



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Zeit um den Jahreswechsel lädt uns dazu ein, auf das vergangene Jahr zurückzublicken und uns die zahlreichen Ereignisse ins Gedächtnis zu rufen, die uns berührt haben, uns Freude bereitet oder uns auch gefordert haben.

Auch in Winnenden ist wieder viel passiert. Im Großen und Kleinen entwickelt sich unsere Heimatstadt stetig weiter. Mit diesem Jahresrückblick lade ich Sie herzlich ein, Revue passieren zu lassen, was alles Winnenden dieses Jahr bewegt hat.

Natürlich kann ein Rückblick nur einen Bruchteil aller Ereignisse der vergangenen

12 Monate abbilden. Doch ich hoffe, dass Ihnen unsere Auswahl beim Lesen viel Freude bereitet!

Ihnen und Ihren Familien wünsche ich alles Gute für das Jahr 2024.

Mit freundlichen Grüßen

Hartmut Holzwarth, Oberbürgermeister

Lesen Sie in dieser Ausgabe

Neuer Bürgermeister in Wals-Siezenheim

Nach dem Rücktritt des bisherigen Bürgermeisters, Joachim Maislinger, fand in der Winnender Partnergemeinde Wals-Siezenheim die Wahl des neuen Bürgermeisters statt. Andreas Hasenöhl, der bisherige Vizebürgermeister, ist neuer Bürgermeister. (Seite 8)

TEDi-Filiale öffnet am Holzmarkt

Die Stadt Winnenden und der Verein „Attraktives Winnenden“ freuen sich über die neue TEDi-Filiale am Holzmarkt. Auf einer großzügigen Verkaufsfläche von 700 Quadratmetern erhält man eine große Bandbreite an Produkten des täglichen Bedarfs und vielem mehr. (Seite 10)

Abholung der blauen Tonne in der Innenstadt

Seit Jahresbeginn werden die blauen Tonnen in der Innenstadt montags abgeholt. In Abstimmung mit der Abfallwirtschaft Rems-Murr wurden die Zeiten so angepasst, dass die blauen Tonnen nicht mehr in den frühen Morgenstunden, sondern am Montagvormittag entleert werden. (Seite 10)

Überblick

Amtliches.....	Seite 11
Fraktionen / Parteien	Seite 12
Feuerwehr	Seite 13
Schulen	Seite 13
Seniornachrichten	Seite 13
Rat und Hilfe	Seite 14
Notdienste.....	Seite 15
Kirchen.....	Seite 15
Vereine	Seite 18
Kultur	Seite 22

Januar



Ehrenbürger und Oberbürgermeister a.D. Karl-Heinrich Lebherz im Interview mit dem Winnender Mädle, Giuliana Di Donna. Foto: Benjamin Beytekin

Mit Doppeljubiläum ins neue Jahr gestartet

50 Jahre Große Kreisstadt und 50 Jahre Rems-Murr-Kreis fielen am 1. Januar 2023 zusammen! Mit einem abwechslungsreichen Programm wurde dieses Doppeljubiläum beim Neujahrsempfang der Stadt Winnenden am 14. Januar mit zahlreichen Gästen und einem abwechslungsreichen Programm in der Hermann-Schwab-Halle gefeiert. Oberbürgermeister Hartmut Holzwarth blickte auf das vergangene und das neue Jahr, und interviewte die Württembergische Weinkönigin, Carolin Golter, vom Winnender Weingut Häußer. Auf das Jubiläum des Landkreises ging Landrat Dr. Richard Sigel in seinem Grußwort ein. Giuliana Di Donna, das zu der Zeit amtierende Winnender Mädle, befragte Ehrenbürger und Oberbürgermeister a.D. Karl-Heinrich Lebherz zur Entwicklung Winnendens hin zur Großen Kreisstadt. Er berichtete von der Zeit der Gemeindeform und der Eingemeindung der heutigen Stadtteile, welche er als damaliger Erster Beigeordneter unmittelbar mitgestaltet hat. Sein humorvolles Fazit: „S'isich ebbes rechts wordat!“

Ehrenamtliche beim Neujahrsempfang mit Bürgermedaillen geehrt

Sieben Bürgermedaillen wurden beim

Neujahrsempfang an ehrenamtlich engagierte Menschen aus Winnenden verliehen. Schon seit vielen Jahren werden Mitglieder der Feuerwehr für 40 Jahre Feuerwehrdienst beim Neujahrsempfang geehrt. Fünf Kameraden wurden 2023 von Bürgermeister Jürgen Haas mit Bürgermedaillen in Silber ausgezeichnet: Jürgen Schäfer, Stefan Hilt, Andreas Stephan, Hans Martin Jenner und Uwe Raulder. Marion und Willi Hackel wurden für ihr außergewöhnliches Engagement in mehreren Vereinen jeweils mit einer Bürgermedaille in Bronze durch Erster Bürgermeister Norbert Sailer geehrt. Marion Hackel erhielt die Auszeichnung für ihre über 40 Jahre andauernde Arbeit bei der SV Winnenden, Willi Hackel insbesondere für sein großes Engagement als Vorsitzender des Winnender Wein- und Kulturvereins.

Neuer Vorstand bei der Bürgerstiftung Winnenden

Die Bürgerstiftung Winnenden fördert gesellschaftliche Vorhaben, die im Interesse der Stadt und ihrer Bürgerinnen und Bürger liegen. Nach jahrelangem Engagement schied Gerd Wahl als Vertreter der Volksbank Stuttgart und Geschäftsführer Harald Auwärter aus dem Stiftungsvorstand aus. Vom Stiftungskuratorium wurden Annette Traub

und Susanne Kiefer neu in den Vorstand bestellt. Von der Volksbank Stuttgart wurde Regionaldirektor Jürgen Jehle in den Vorstand entsandt. Mit Bürgermeister Jürgen Haas und Christa Klöpfer ist der Vorstand komplett. Im Laufe des Jahres unterstützte die Stiftung nicht nur wieder viele tolle Winnender Projekte, sondern präsentiert sich jetzt auch auf einer neuen Homepage und ist jetzt auf Facebook und Instagram aktiv.

Besondere Vereinsjubiläen

Der Verein Feuerwehrmuseum Winnenden feierte sein Jubiläum 25 + 1 Jahre, indem er auf seine Erfolgsgeschichte zu-

rückblickte. Seit 2002, nur 5 Jahre nach der Vereinsgründung, lockt das ehrenamtlich betriebene Feuerwehrmuseum Interessierte in den umgebauten, ehemaligen Güterbahnhof. 2013 kam der neu erstellte Erweiterungsbau hinzu. Auch im Jahr 2023 hatte das Museum wieder viel zu bieten. So ist beispielsweise bis April 2024 eine Lego-Sonderausstellung zum Thema Feuerwehr zu sehen. Am 29. Januar feierte der CVJM Posau- nenchor Winnenden mit einem musikalischen Abendgottesdienst und einem anschließenden Stehempfang in der Schlosskirche sein 125-jähriges Bestehen.

Februar



Vielfältige Angebote bei den Gesundheitstagen: Wiederbelebungspuppen als Übungsmaterial für den angebotenen Erste-Hilfe-Kurs. Foto: Stadt Winnenden

Erste Winnender Gesundheitstage

Der Lions Club Winnenden veranstaltete am 18. und 19. Februar die ersten Winnender Gesundheitstage in der Hermann-Schwab-Halle. Neben informativen Experten-Vorträgen zu den unterschiedlichsten Gesundheitsfragen konnten sich Interessierte am Sonntag an den zahlreichen Ständen der Aussteller informieren und sich beim Gesundheitsparcours kostenlos auf Herz und Nieren untersuchen lassen.

“Wundine on Wheels” machte Halt in Winnenden

Das Projekt “Wundine on Wheels” der Josef Wund Stiftung hat einen Lkw-Anhänger zum mobilen Schwimmbecken für Anfängerkurse umgebaut. Dieser stand von Anfang Februar bis Mitte März vor dem Höfener Freibad und ermöglichte es 240 Kindern aus Winnenden, erste Schwimm-Grundlagen zu erlernen.

Rahmenvereinbarung zum Maßregelvollzug beschlossen

Das Land plant am ZfP Klinikum Schloß Winnenden die Einrichtung eines Maßregelvollzugs. Ende Februar stimmte der Gemeinderat einer Rahmenvereinbarung mit dem Land und dem ZfP zu, die der Stadt einen gewissen Einfluss auf die Einrichtung und den Betrieb des Maßregelvollzugs ermöglicht. Dem Beschluss waren drei sehr unterschiedliche Bürgerdialoge und rund ein halbes Dutzend Gemeinderatssitzungen vorausgegangen. Beim dritten Bürgerdialog im Januar war auch der baden-württembergische Sozialminister Manne Lucha anwesend, der deutlich machte, dass das Land Baden-Württemberg die geplanten 75 Plätze für die Suchttherapie dringend benötigt und diese, mit oder ohne Rahmenvereinbarung mit der Stadt, auf jeden Fall bauen werde. Dafür plant das Land den Neubau auf Druck von Anwohnerinnen, Anwohnern und der Stadtverwaltung nun innerhalb des Stammgeländes der Psychiatrie mit möglichst großem Abstand zur umliegenden Wohnbebauung.



Der neue Vorstand: Jürgen Jehle, Jennifer Schwarz (Leiterin Geschäftsstelle), Susanne Kiefer, Christa Klöpfer, Bürgermeister Jürgen Haas und Annette Traub. Foto: Doris Bredow



Im Schlosspark wird, neben weiteren Bauvorhaben, auch ein neues Gebäude für den Maßregelvollzug entstehen. Foto: Stadt Winnenden

März

Winnenden erhält die Auszeichnung „Empfohlener Weinort“

Seit März trägt Winnenden die Auszeichnung „Empfohlener Weinort“ und ist damit die fünfte Stadt im Remstal, welche mit diesem Titel werben darf. Das vom Tourismus Marketing Baden-Württemberg vergebene Gütesiegel zeichnet Städte und Dörfer aus, die Angebote rund um den Wein touristisch erlebbar machen.

100 Jungbäume zum Winnender Tag des Baumes gepflanzt

Traditionell feiert Winnenden den „Tag des Baumes“ im März, damit die gesetzten Bäume vor dem Sommer gut anwachsen können. 2023 wurden gleich 100 Jungbäume im Naherholungsgebiet „Zwischen den Bächen“ in Höfen gepflanzt. Die kleinen Hainbuchen, Eichen, Ulmen und Bergahorne waren vom Ortsverband Bündnis 90 / Die Grünen gespendet worden.

Mahela Hübner zum sechsten „Winnender Mädle“ gewählt

Insgesamt acht junge Frauen aus Winnenden hatten sich um das Amt des sechsten Winnender Mädles beworben. Die in Höfen lebende Mahela Hübner konnte die Jury bei einem Kopf-



Das sechste Winnender Mädle, Mahela Hübner, in den Weinbergen.

Foto: Janine Kyofsky

Kopf-Rennen Ende März mit ihrer sympathischen und natürlichen Art überzeugen. Die Kür des neuen „Winnender Mädles“ fand im Rahmen des Wonnetags im Mai statt.

April



Gymnastikaufführung der Kinderturngruppe zur Einweihungsfeier.

Foto: SV Hertmannsweiler

Einweihung des neuen Kunstrasenspielfelds in Hertmannsweiler

Gemeinsam feierten Stadt und SV Hertmannsweiler am 16. April mit einem bunten Programm den neuen städtischen Kunstrasensplatz am Sportgelände in Hertmannsweiler. Genutzt werden kann das moderne Spielfeld bereits seit Anfang November 2022. Es ist mit einer leistungsstarken und doch sparsamen LED-Flutlichtanlage ausgestattet. Die Stadt Winnenden investierte insgesamt rund 1,5 Mio. Euro in das Sportgelände. Das Spielfeld steht nun dem SV Hertmannsweiler für den Trainings- und Spielbetrieb und den weiteren Winnender Fußballvereinen nach vorheriger Absprache als Ausweichplatz zur Verfügung.

Stabwechsel an der Spitze des Seniorenrats Winnenden

Im April wurde der Vorstand des Winnender Seniorenrats neu gewählt. Zuvor hatte Heinz Dengler nach fast 17-jähriger Tätigkeit als Vorstandsmitglied und Sprecher des Seniorenrats dieses Ehrenamt niedergelegt. Oberbürgermeister Hartmut Holzwarth dankte ihm für sein langjähriges Engagement sehr herzlich. Bereits im Jahr 2016 zum 10-jährigen Jubiläum des Seniorenrats hatte Heinz Dengler die Bürgermedaille in Silber erhalten. Der Seniorenrat besteht mittlerweile aus Helga Beier, Albert Petersen (Sprecher) und Uwe Voral. Er hat sich auch 2023 vielseitig in das Stadtleben eingebracht. So hat er im September im Rahmen der Europäischen Mobilitäts-

woche eine Aktionswoche mit vielfältigen Angeboten auf die Beine gestellt.

Ehrenamtlich engagierte Bürger ausgezeichnet

Horst Mehl bekam die Bürgermedaille in Silber von Oberbürgermeister Hartmut Holzwarth bei der Feier seines 80. Geburtstags im Vereinsheims des SV Breuningsweiler verliehen. Mit dieser hohen städtischen Auszeichnung würdigt Winnenden Horst Mehls jahrzehntelange, vielseitige ehrenamtliche Arbeit. Deren Schwerpunkt liegt auf seinem Einsatz für Mukoviszidose-Kranke, für deren Interessen er bundesweit in den letzten vier Jahrzehnten zahlreiche Verbesserungen erreichen konnte. Doch auch in seinem Wohnort Breuningsweiler ist er bei der Kirchengemeinde, dem Sportverein und dem Männergesangsverein engagiert. Bei der Jahreshauptversammlung der K&H Birkmannsweiler erlebte Hans Wöhr eine große Überraschung. Oberbürgermeister Hartmut Holzwarth überreichte ihm nach „über 25 Jahren als en-

gagiertes Vereinsmitglied und beinahe 25 Jahren als Kassier“ die Bürgermedaille der Stadt Winnenden in Bronze.

175 Jahre SV Winnenden

Bis in die Zeit der Märzrevolution 1848 reicht der Ursprung des ältesten Sportvereins der Stadt zurück. Das 175-jährige Jubiläum beging die SV Winnenden mit mehreren Events. Am 28. April stieg eine große Feier im Kärcher-Auditorium. Bei dieser Gelegenheit bekamen Detlef Drömer und Rainer Class die Bürgermedaille in Bronze und der Vereinsvorsitzende Hans-Jürgen Will die Bürgermedaille in Silber für ihr herausragendes ehrenamtliches Engagement bei der SV Winnenden und damit für ganz Winnenden von Oberbürgermeister Hartmut Holzwarth verliehen. Im Sommer fand noch eine Vielzahl von sportlichen Events rund um das Jubiläum statt, so veranstaltete die SV Winnenden beispielsweise im Juli ein großes Sportwochenende für die ganze Familie.



Vereinsvorsitzender Hans-Jürgen Will, Rainer Class und Detlef Drömer mit ihren Bürgermedaillen.

Foto: SV Winnenden

Mai

4. Winnender Kunstnacht

24 Fachgeschäfte hatten ihre Türen an dem Abend des 3. Mai geöffnet und luden ein, Kunst in allen Formen und Farben zu bestaunen. Von Aquarellen und Skulpturen über Ölmalereien bis hin zu Zeichnungen. Diese spannende Auswahl an Kunst zog viele Kunstinteressierte in die Innenstadt. Das einzigartige Veranstaltungsformat, bei dem Kunst in den Fachgeschäften ausgestellt und von Live-Musik umrahmt wird, findet alle drei Jahre statt.

Arbeitskreis Inklusion gibt Anstöße für alle Lebensbereiche in Winnenden

Die Auftaktveranstaltung des Arbeitskreises Inklusion fand im Rathaus statt. Im Anschluss an mehrere Impulsvorträge tauschten sich die Teilnehmenden in Kleingruppen zur Inklusion in der Digitalisierung, zur Inklusion/Integration im Allgemeinen, zu einem Beitrag des Bewohnerbeirates der Paulinenpflege, zur Inklusion im Kindergarten, zum Thema LGBTQ+, zur Mobilität, über das Projekt „Zamma“ der Diakonie Stetten und zum Thema Senioren und Sport aus. Der



Kunstinteressierte konnten zahlreiche Ausstellungsstücke verteilt in der gesamten Innenstadt entdecken.

Foto: Hans-Martin Fischer

AK Inklusion ging aus dem früheren AK für in der Mobilität eingeschränkte Personen hervor.

Delegation aus Albertville zu Besuch

Über das lange Wochenende zu Christi Himmelfahrt besuchte eine Delegation mit Bürgermeister Frédéric Burnnier-

Framboret aus der französischen Partnerstadt Winnenden. Gemeinsam wurden die Vorbereitungen für das 55-jährige Jubiläum der Städtepartnerschaft besprochen, welches 2024 in Albertville gefeiert werden soll. Zusätzlich wurde eine Ausstellung im Rathaus zum 60-jährigen Jubiläum des Élysée-Vertrags 2023, der Entwicklung der deutsch-französischen Freundschaft und der Städtepartnerschaften eröffnet. Die Mitglieder der Partnerschaftsausschüsse besuchten außerdem gemeinsam das Panoramaweinfest am Haselstein. Auch die beiden Jugendgemeinderäte aus Albertville und Winnenden tauschten sich untereinander

aus und unternahm zahlreiche gemeinsame Aktivitäten.

Bronzener Bürgermedaille für Reinhold Layer

Reinhold Layer war seit 2009 Vorsitzender der Ortsgruppe Winnenden beim Schwäbischen Albverein und prägte gut 14 Jahre die Arbeit des Vereins in Winnenden und der Umgebung maßgeblich. Am 22. Mai wurde ihm im Rathaus die Bürgermedaille in Bronze verliehen. Die Veranstaltung hatte aufgrund der angeschlagenen Gesundheit von Reinhold Layer nur in einem kleinen Rahmen stattfinden können. Bereits am 18. Juni verstarb er.

zert und einem feierlichen Gottesdienst sowie einem Spaziergang auf dem Jakobsweg, welcher Winnenden und Santo Domingo de la Calzada verbindet. Als Höhepunkt des Partnerschaftsbesuchs fand eine Feier zum 30-jährigen Jubiläum im Theater Cine Avenida statt.

Gemeinderat wählt Führungskräfte für die Stadtverwaltung

In der Sitzung des Gemeinderats am 27. Juni wurde Emely Rehberger zur Hauptamtsleiterin auf Dauer gewählt. Zuvor hatte sie die Leitung des Hauptamts bereits als Elternzeitvertretung inne. Zuvor leitete sie als Pressesprecherin das Sachgebiet der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Christina Gauger, die vorherige

Hauptamtsleiterin, kehrte im November aus der Elternzeit zurück und übernahm die stellvertretende Amtsleitung gemeinsam mit Anja Munsch im Job-Sharing-Modell.

In derselben Sitzung wurde Denis Frottier zum Leiter der Stadtkämmerei gewählt. Seit 2015 arbeitete der Diplom-Betriebswirt innerhalb der Kämmerei der Stadt Fellbach zunächst als Abteilungsleiter, ab 2018 als stellvertretender Kämmerer. Zuvor hatte er durch seine Arbeit - sowohl in der Verwaltung als auch in verschiedenen Kanzleien - Fachkenntnisse gesammelt. Am 1. Oktober trat Denis Frottier seine Stelle im Winnender Rathaus an.

Juni



Fackelübergabe mit Stadträtin Bettina Jenner-Wanek, Oberbürgermeister a.D. Karl-Heinrich Lebherz, Trainerin Lacie Williams-Hill, Kärcher CEO Hartmut Jenner, Athletin Laura Repose, Oberbürgermeister Hartmut Holzwarth und Athlet Benjamin Lühning.

Foto: Stadt Winnenden

Am deutschlandweiten Inklusionstag zog ein Fackelspaziergang der Special Olympics durch Winnenden

Vom 17. bis 25. Juni fanden die Special Olympics in Berlin statt. Dank des Host-Town-Programms konnten die Sportlerinnen und Sportler vor dem Antritt der Spiele einige Tage in deutschen Kommunen verbringen, um sich von den Strapazen der Anreise zu erholen und Land und Leute kennenzulernen. Der Rems-Murr-Kreis war gemeinsam mit den Großen Kreisstädten Backnang, Waiblingen und Winnenden Gastgeber für die Delegation aus Bermuda. 35 Athletinnen und Athleten verbrachten drei Tage in den Städten. Am 13. Juni, dem deutschlandweiten Inklusionstag, setzte die Delegation gemeinsam mit der Stadt Winnenden ein Zeichen für Inklusion, als sie mit einem Fackellauf und gemeinsam mit Vertretern des Winnender Gemeinderats, der SV Winnenden, der Paulinenpflege und weiteren Ehrengästen vom Irene-Kärcher-Plaza durch die Innenstadt zogen.

Erweiterung des Waldkindergartens

Der städtische Waldkindergarten am Haselstein wurde um einen zweiten Bauwagen erweitert. Somit können nun weitere Kinder die Einrichtung mit naturpädagogischen Konzept besuchen. Sooft es das Wetter zulässt, halten sich die Kinder im Freien auf. Der tägliche Aufenthalt im Wald bietet ein natürliches, vielseitiges und sinnliches Angebot von Spiel- und Bewegungsmöglichkeiten.



Geschenkübergabe an Bürgermeister Raúl Riaño durch Oberbürgermeister Hartmut Holzwarth.

Foto: Stadt Winnenden

30 Jahre Städtepartnerschaft mit Santo Domingo de la Calzada

Eine 50-köpfige Delegation aus Winnenden reiste Ende Juni nach Santo Domingo de la Calzada, um die bereits seit 30 Jahren bestehende Partnerschaft der beiden Städte zu feiern. Auf die Gäste wartete ein abwechslungsreiches Programm mit Führungen, einem Chorkon-

Juli



Die Trachtenmusikkapelle Wals beim City-Treff auf der Bühne am Marktplatz.

Foto: Stadt Winnenden

Goldene Bürgermedaille für Richard Fischer

Anlässlich seines 80. Geburtstags hat die Stadt Winnenden Stadtrat Richard Fischer einen Sekttempfang im Kreise des Gemeinderats ausgerichtet und ihm hierbei als Überraschung die Bürgermedaille in Gold verliehen. Oberbürgermeister Holzwarth hob die beachtliche Zahl an Ehrenämtern und all die damit verbundenen Aufgaben hervor, die Richard Fischer in seinen mittlerweile 46 Jahren in Winnenden übernommen hat. Seit 34 Jahren ist er Stadtrat, war 24 Jahre Vorsitzender der CDU-Fraktion und ist seit 24 Jahren ehrenamtlicher Stellvertreter des Winnender Oberbürgermeisters. Besonders erinnerte Oberbürgermeister Holzwarth an das maßgebliche Engagement von Richard Fischer im Krisenstab nach dem Amoklauf vom 11. März 2009. Auch im kirchlichen und sozialen Bereich ist Richard Fischer seit vielen Jahren stark engagiert.

Richtfest für die neue Kita Koppesbach am Schelmenholz

Ende Juli konnte am Südrand des Schelmenholz das Richtfest für die neue Kita Koppesbach gefeiert werden. Der Spatenstich für das voraussichtlich rund sieben Millionen Euro teure Bauprojekt war erst im Februar gemacht worden. Die Räume der Kita, die im Herbst 2024 in Betrieb gehen soll, sind für die Betreuung von bis zu 85 Kindern ausgelegt. Ein Highlight der Einrichtung wird der 1000 Quadratmeter große Spielbereich im Freien sein.

Besuch der Partnergemeinde Wals-Siezenheim beim City-Treff

Eine über 70-köpfige Delegation aus Wals-Siezenheim besuchte Winnenden pünktlich zum 44. City-Treff. Zum ersten offiziellen Besuch der österreichischen Partnergemeinde kamen neben Bürgermeister Joachim Maislinger und Vizebürgermeister Andreas Hasenöhl auch zahlreiche Mitglieder der Gemeindevertretung und -verwaltung sowie die knapp 50 Personen starken Trachtenmusikkapelle Wals. Diese spielte nach der offiziellen Festeröffnung durch das Städtische Blasorchester Winnenden gleich beim City-Treff auf.

Trotz Hitze und Gewittergefahr am Samstagabend wurde das Wochenende beim Winnender Stadtfest wieder ausgelassen gefeiert. Für die österreichischen Besucher stand unter anderem noch ein offizieller Empfang im Rathaus, eine Stadtführung sowie eine Weinwanderung auf dem Programm. Bürgermeister Joachim Maislinger nahm außerdem am Neubürgerempfang teil.

Außensanierung der Stadtkirche

Die über 300 Jahre alte Stadtkirche St. Bernhard wurde 2023 außen saniert, um das Gotteshaus für künftige Generationen zu erhalten. Im Rahmen der Sanierung wurde im April die Zeitkapsel, welche sich an der Spitze des Kirchturms befand, geöffnet. Darin enthalten waren acht Dokumente aus den Jahren 1698 und 1948. Im Juli wurden der Zeitkapsel weitere Dokumente hinzugefügt. Neben einem Gruß der evangelischen

Kirchengemeinde und einem Brief der Stadt Winnenden wurden auch weitere aktuelle Dokumente in die Zeitkapsel aufgenommen. Diese befindet sich nun wieder an der Spitze der Stadtkirche.

Bronzene Bürgermedaille für Oliver Grötsch

Seit seiner Kindheit ist Oliver Grötsch mit dem Winnender Handball verbunden. Über 26 Jahre hat er für die Handballer in Winnenden wertvolle Vereinsarbeit geleistet. Darüber hinaus war er gut 30 Jahre als aktiver Schiedsrichter tätig. Beim Sommerfest des Handball Clubs Winnenden am 20. Juli bekam er von Stadtrat Richard Fischer in seiner Funktion als 2. Stellvertreter des Oberbürgermeisters für seine Verdienste die Bürgermedaille in Bronze überreicht.



Staatssekretär Siegfried Lorek, MdL, übergab die Staufermedaille an Harald Pflüger. Foto: Stadt Winnenden

Staufermedaille für Harald Pflüger

Harald Pflüger, Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr a.D. und Vorsitzender des Feuerwehrmuseums Winnenden, bekam für seine jahrzehntelange ehrenamtliche Arbeit für die Feuerwehr in Winnenden und den Erhalt und die Vermittlung von Feuerwehrgeschichte die Staufermedaille in Silber verliehen. Staatssekretär Siegfried Lorek, MdL, übernahm am 25. Juli im Sitzungssaal des Winnender Rathauses das Überreichen der hohen Ehrung.

Die Staufermedaille ist eine besondere, persönliche Auszeichnung des Ministerpräsidenten, die für Verdienste um das Land Baden-Württemberg und seine Bevölkerung verliehen wird.

Verabschiedungen zweier Winnender Grundschulleiterinnen

Gleich zwei Winnender Grundschulen verabschiedeten ihre Schulleiterinnen, Susanne McCafferty und Valerie Seiler, zum Schuljahresende in den Ruhestand. Susanne McCafferty war seit 2011 Schulleiterin an der Stöckachschule. Seit 2015 hatte Valerie Seiler sich als Schulleiterin für die Grundschule Schelmenholz eingesetzt.

Seit dem neuen Schuljahr werden die Grundschule Schelmenholz von Dennis Labourot und die Stöckachschule von Heike Mang geleitet.

Urlaubsflair auf dem Viehmarktplatz
Für rund zwei Monate im Sommer verwandelte sich der Parkplatz am Ende der Marktstraße in einen Strand mitten in der Innenstadt. Der Bereich wurde vorübergehend als Pop-up-Fläche genutzt und eine 25 x 5 Meter große Sandfläche mit Liegestühlen, Sitzgelegenheiten und zusätzlicher Begrünung entstand. Auf die-

se Weise bekam die Innenstadt eine zusätzliche Aufenthaltsqualität. Dank der Spielgeräte mit Rutsche und Klettergerüst kam der Pop-up-Strand insbesondere bei Familien sehr gut an. Im Oktober wurden die Spielgeräte dauerhaft auf dem Spielplatz an der Breslauer Straße im Wohngebiet Hungerberg aufgebaut und die Bäume, die den Strand begrünt haben, wurden im Stadtgebiet eingepflanzt. Die 60 Tonnen Sand, die für den Sommerspaß benötigt wurden, sind vom Lieferanten wieder abgeholt worden und werden weiterverwendet.



Siegerbild beim Fotowettbewerb des Vereins „Attraktives Winnenden“.

Weingenuss in der Innenstadt

Ende August fanden die 22. Winnender Weintage statt. Gemeinsam mit der aus Winnenden stammenden Württembergischen Weinkönigin Carolin Golter eröffnete Erster Bürgermeister Norbert Sailer in Begleitung des Winnender Mädles Mahela Hübner und dem Präsidenten des Württembergischen Weinbauverbands, Hermann Hohl, die viertägige Veranstaltung. Am letzten Abend wurde der Weintagswein 2023 bekanntgegeben. In diesem Jahr konnte sich der 2022er Chardonnay des Weingutes Luckert bei der Blindverkostung des Winnender Wein- und Kulturvereins durchsetzen.

August



Bereits im Mai feierte die Paulinenpflege mit ihrem inklusiven Festival „Pauline bebt“ ihr erstes öffentliches Jubiläumsevent. Foto: Paulinenpflege

200 Jahren Paulinenpflege Winnenden
1823 gründete Pfarrer Friedrich Jakob Heim die Paulinenpflege. Seitdem setzt sich die soziale Einrichtung für das Wohl physisch und psychisch beeinträchtigter Menschen ein und hilft Menschen im Rahmen ihrer individuellen Möglichkeiten, eine Zukunftsperspektive zu entwickeln. Das bedeutende 200-Jahr-Jubiläum wurde daher mit zahlreichen Veranstaltungen gefeiert, getreu dem Jubiläumsmotto „Weil das Leben bunt ist“. Am 6. August, dem Gründungstag der Paulinenpflege, wurde in der Schlosskirche ein Festgottesdienst gefeiert. Festprediger war Landesbischof Ernst-Wilhelm Gohl. Auch mehrere Bewohnerinnen und Bewohner der Paulinenpflege sowie Pfarrerin Heike Bosien, Vorstand

Andreas Maurer und Aufsichtsratsvorsitzender Traugott Mack beteiligten sich an der Gestaltung dieses besonderen Gottesdienstes.

Umbauarbeiten im Wunnebad

Seit dem Frühjahr 2022 wird das Wunnebad umfassend saniert. Das Hallenbad musste im Januar 2023 für den Umbau geschlossen werden. Dafür konnte die Freibadsaison inklusive neuer Rutsche im Sommer 2023 in vollen Zügen genossen werden. Seit deren Ende Anfang Oktober ist das Winnender Bad nun bis zur Wiedereröffnung baubedingt komplett geschlossen. 2024 soll das Freibad im Mai in die Sommersaison starten. Das Hallenbad und die Sauna werden im Juli geöffnet.



Erster Bürgermeister Norbert Sailer (2 v.l.) eröffnete gemeinsam mit dem Winnender Mädle (m.) und Weinkönigin Carolin Golter die Weintage vom Alten Rathaus aus. Foto: Stadt Winnenden

September



Behetzter Spatenstich durch Vertreter der am Bau beteiligten Firmen, der Stadtverwaltung und des Gemeinderats. Foto: Stadt Winnenden

Kita Adelsbach geht in Betrieb

Pünktlich zum Beginn des neuen Kindergartenjahrs besuchen die ersten Kinder die neu gebaute Kita Adelsbach. Im Obergeschoss fühlen sich die Kinder der beiden Kindergarten-Gruppen wohl. Bis zu 20 Kinder pro Gruppe haben hier genügend Platz zum Spielen und Entdecken. Im Erdgeschoss der Einrichtung werden die Kleineren betreut. Hier kümmert sich das Kinderteam um Leiterin Tanja Weller um bis zu 10 Kinder unter 3 Jahren. Im November feierten die Kinder, Eltern sowie Vertreterinnen und Vertreter der Stadt und Kirchen gemeinsam ein buntes Einweihungsfest.



Eröffnung durch Landrat Dr. Richard Sigel (11. v.l.), Regierungspräsidentin Susanne Bay (10. v.l.), Oberbürgermeister Hartmut Holzwarth (8. v.l.), Staatssekretär Siegfried Lorek (12. v.l.), Vertreter des Kreistags und der am Bau beteiligten Firmen.

Foto: Stadt Winnenden

Meilenstein für den sozialen Wohnungsbau

Am 13. September fand der Spatenstich für das städtische Bauprojekt im Douglasienweg statt. In unmittelbarer Nähe zum Henry-Dujol-Kreisverkehr entsteht ein großes Zukunftsprojekt mit 50 Sozialwohnungen und einer viergruppigen Kita. Menschen, die sich sonst keinen Wohnraum leisten können, sollen künftig hier fündig werden. Auf der gesamten Wohnfläche von 3514 Quadratmetern sind unterschiedliche Wohnungsgrößen geplant: vom Einzimmerapartment bis zur Fünfstückerwohnung. 45 Wohnungen werden von der Landesbank für den sozialen Wohnungsbau gefördert. Bereits im Sommer konnte der neue Spielplatz mit schönen Spielbereichen für große und kleine Entdecker am Dou-

glasienweg eröffnet werden.

Erstes Open-Air-Kino des Jugendgemeinderats

Mit „Ratatouille“ und „Hangover“ lockte der Jugendgemeinderat (JGR) Mitte September über 300 Gäste ins Mineralfreibad Höfen. Nach diesem großen Erfolg soll es im kommenden Jahr erneut ein Open-Air-Kino geben.

Auch am City-Treff beteiligte sich der JGR in diesem Jahr mit einer eigenen Spielshow. Außerdem wurde eine JGR-Party in der Gemeindehalle Höfen organisiert und am 11. März lud der Jugendgemeinderat zu einer Lichterkette zur Erinnerung an die Opfer des Amoklaufs ein.

Stadt Winnenden auf Instagram

Seit September kann man sich auch auf Instagram über die Stadt Winnenden informieren. Auf dem neuen Instagram-Account findet man künftig hautnahe Einblicke in zahlreiche Veranstaltungen und es werden spannende Inhalte über Winnenden präsentiert. Zu finden ist der städtische Account unter dem Benutzernamen [winnenden_erleben_](#).

Verkehrsfreigabe der K1914 zwischen Höfen-Baach und Bürg

Nach der Fertigstellung der Straßenbaumaßnahme an der K1914 - zwischen Baach und Bürg, eine der größten Infra-

strukturmaßnahmen des Rems-Murr-Kreises in den letzten Jahren - wurde der Verkehr am 30. September offiziell freigegeben. Durch die Baumaßnahme wurde auf dem Streckenabschnitt eine durchgängige Fahrbahnbreite von mindestens 6 Metern realisiert. Parallel zu den Arbeiten an der Fahrbahn hat die Stadt Winnenden eine komplette Kanalerneuerung vom Ortskern Schulerhof bis in den Ortskern Bürg durchgeführt. Vor der offiziellen Verkehrsfreigabe fand am Vormittag auf der ausgebauten Strecke ein Fahrrad-Bergzeitrennen, organisiert von der Freiwilligen Feuerwehr Winnenden, statt.

Oktober



Die Blaulichtmeile lockte Groß und Klein während des Herbstmarkts auf dem Viehmarktplatz. Foto: Stephan Haase

Winnender Herbstmarkt mit Blaulichtmeile

Beim traditionellen Herbstmarkt des Vereins „Attraktives Winnenden“ fand in diesem Jahr erstmals die „Blaulichtmeile“ auf dem Viehmarktplatz statt. Organisiert wurde sie von der Feuerwehr Winnenden. Zusätzlich zu dem bunten Angebot auf der Marktstraße konnten sich die Besucherinnen und Besucher dort über die Winnender Blaulichtorganisationen informieren. Diese faszinierten die Interessierten mit kreativen Kinderaktionen, Informationsständen und einer beeindruckenden Showübung.

Letzte Weinlese im Himmelreich

Bei schönstem Sonnenschein ernteten aktuelle und ehemalige Mitglieder des Gemeinderats zusammen mit Stadtmitar-

beitenden, Stadtwengerter Karl-Heinz Eckstein und seinem Vorgänger Ernst Schlichenmaier, Alt-Oberbürgermeister Karl-Heinrich Leberherz, Bürgermeister Jürgen Haas und Oberbürgermeister Hartmut Holzwarth 764 Kilogramm Riesling-Trauben im Stadtweinberg bei Hertmannsweiler. Aus diesen Trauben wird der letzte eigene Stadtwein entstehen. Stadtwengerter Karl-Heinz Eckstein setzte sich nach zwölf Jahren Zuständigkeit für die städtischen Reben zur Ruhe. Da sich kein Nachfolger gefunden hat, wurde der städtische Weinberg an den Wengerter Christian Häußler verpachtet.

Gedenkstein für anonym bestattete Menschen

Aus unterschiedlichsten Gründen wer-

den auch in Winnenden vereinzelt anonyme Bestattungen durchgeführt. Um Trauernden bei einer anonymen Bestattung ihrer Liebsten einen Ort des Gedenkens und der Verbundenheit anzubieten, wurde am 10. Oktober der Gedenkstein für anonym bestattete Menschen auf dem Waldfriedhof in Schelmenholz eingeweiht. Der von Steinmetz Florian Haufe erstellte Gedenkstein trägt die Inschrift „Wir gedenken derer, die hier unbekannt ruhen“.

Haus E“ im Quartier Schiefersee ist eingeweiht

Mit dem Haus „E“ ist im Quartier Schiefersee ein Leuchtturm-Projekt der Kreisbaugruppe entstanden. Das Gebäude mit 32 barrierefreien Mietwohnungen entspricht dem KfW-40-Plus Standard, was bedeutet, dass die Energieerzeugung aufgrund der nachhaltigen Bauweise und der guten Dämmung des Gebäudes dessen Energieverbrauch übersteigt. Das Bauprojekt ist der finale Baustein der Kreisbaugesellschaft für die Gebietserneuerung des Quartiers im Schelmenholz.

In Zusammenarbeit mit der Baugenossenschaft Winnenden eG und dem Bau und Wohnungsverein Stuttgart baut die Stadt Winnenden derzeit außerdem ein gemeinsames Quartiersmanagement auf. Dabei wird auch ein Gemeinschaftsraum des Bau- und Wohnungsvereins für einen gemeinsamen Austausch innerhalb der Nachbarschaft eingerichtet.

Auszeichnung ehrenamtsfreundlicher Arbeitgeber

24 Unternehmen, darunter die Firmen Alfred Kärcher SE & Co. KG aus Win-

nenden und Kärcher Futuretech aus Schwaikheim, erhielten die Auszeichnung als ehrenamtsfreundlicher Arbeitgeber vom Land Baden-Württemberg im Kärcher-Auditorium in Winnenden verliehen.

Hilfsorganisationen und Kommunen hatten Vorschläge für den Preis eingereicht, die vom Ministerium des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen ausgewertet wurden. Bürgermeister Jürgen Haas gratulierte allen Vertreterinnen und Vertretern der ausgezeichneten Firmen herzlich im Namen der Stadt Winnenden.



Karl-Heinz Eckstein nach der letzten Lese im städtischen Weinberg.

Foto: Stadt Winnenden

November



v.l. Gerd Holzwarth, Oberbürgermeister Hartmut Holzwarth, Sabine Wittlinger, Helmuth Haag, Alexander Ostertag, Michael Murer und Bürgermeister Jürgen Haas. Foto: Stadt Winnenden

Ausbau des Glasfasernetzes in Winnenden

Mit dem Spatenstich am 6. November in Birkmannsweiler schreitet der Glasfaserausbau weiter voran. Damit erhalten rund 1.600 weitere Haushalte die Möglichkeit auf hochmoderne Internetanschlüsse. Die Telekom wird hierfür 14 Kilometer Glasfaserkabel in die Erde bringen und 12 neue Verteiler aufstellen. Die Ortsteile Schelmenholz, Hanweiler, Hertmannsweiler und Breuningsweiler sowie das Gewerbegebiet Langes Gewand profitieren schon vom neuen hochleistungsfähigen Glasfasernetz.

Umbau der alten B14

Die Waiblinger Straße, die alte B14, wird seit Sommer 2022 umgestaltet. Bis Ende 2024 soll sie ihren Bundesstraßencharakter verlieren, schmaler, leiser und grüner werden. Der erste Bauabschnitt wurde im Sommer abgeschlossen. Seit August befindet sich die Baustelle mit dem zweiten Abschnitt nun in der Innenstadt.

Im November wurden im ersten Abschnitt 20 Eisenholzbäume gepflanzt. Die robusten Bäume, auf welche im zweiten Abschnitt und auf dem Holzmarkt noch 41 Bäume folgen werden, dienen als Schattenspender, Klimabei-

trag und verschönern dazu noch die Stadtansicht.

Kinderhaus Schafweide feiert 10-jähriges Jubiläum

Am 17. November feierte die städtische Kindertageseinrichtung mit einem bunten Programm sein Jubiläum. Das Kinderhaus Schafweide war bei seiner Einweihung im November 2013 die erste städtische Kindertageseinrichtung, die baulich und konzeptionell auf alle Bedürfnisse einer Ganztagsbetreuung ausgerichtet war. Heute werden im Kinderhaus Schafweide zwei Kindergartengruppen mit bis zu 40 Kindern ab drei Jahren und zwei Krippengruppen mit bis zu 20 Kindern im Alter von einem bis zwei Jahren betreut.

Vorstellung der kommunalen Wärmeplanung

Bis 2040 könnten 25 % der Energie, welche für die Wärmeversorgung in Winnenden aktuell benötigt wird, eingespart und der verbleibende Bedarf nachhaltig erzeugt werden. Dieses Ergebnis der Firma greenventory zur kommunalen Wärmeplanung wurde am 27. November in der Hermann-Schwab-Halle vorgestellt. Aus den vorliegenden Daten wurde eine Wärmewendestrategie mit 16 Maßnah-

men entwickelt, durch deren Umsetzung im gesamten Stadtgebiet der CO₂-Ausstoß bis 2040 auf 5.777 Tonnen pro Jahr sinken soll. Die Stadt Winnenden kommt mit der kommunalen Wärmeplanung den gesetzlichen Pflichten nach. Für alle Interessierten wurde bei den Stadtwerken eine Anlaufstelle für Fragen zu Nah- und Fernwärmeversorgung eingerichtet.

Schülerprojekt zum Aktionstag „Städte für das Leben“

Jedes Jahr am 30. November findet der Aktionstag „Cities for Life“ statt. Seit 2010 beteiligt sich Winnenden an der in-

ternationalen Initiative gegen die Todesstrafe. In diesem Jahr entstand in Kooperation ein Video von einer Schülergruppe der Geschwister-Scholl-Realschule und der Stadt Winnenden, um auf das Thema aufmerksam zu machen. Den Impuls für das Projekt gab Pfarrerin Heike Bosien, welche im Religionsunterricht mit den Schülerinnen und Schüler intensiv das Thema „Todesstrafe“ besprochen hatte. Zum Abschluss interviewten die Jugendlichen Oberbürgermeister Hartmut Holzwarth zur Beteiligung Winnendens an der Initiative. Das Video ist auf dem städtischen YouTube-Kanal zu finden.

Dezember



Schneebedeckte Dächer beim Winnender Weihnachtsmarkt. Foto: Janine Kyofsky

37. Winnender Weihnachtsmarkt

Pünktlich zum Start in den Advent kam der erste richtige Schnee und so konnte in diesem Jahr bei winterlichem Wetter ein besonders stimmungsvoller Weihnachtsmarkt genossen werden. Drei Tage lang kamen zahlreiche Besuchende in die Innenstadt, um dem weihnachtlichen Bühnenprogramm am Marktplatz zu lauschen, sich mit leckerem Essen und Glühwein zu stärken und um das eine oder andere Weihnachtsgeschenk zu besorgen. Ein besonderer Hingucker war eine alte Skigonkel am Marktbrunnen, in der Minireibekuchen ausgebacken wurden. Auf dem Adlerplatz waren in diesem Jahr die Kunsthandwerkerstände und die Stände der Winnender Schulen und Kindergärten zu finden, die allerlei Leckereien und weihnachtliche Dekoartikel anboten. Dagegen konnte man auf dem Santo-Domingo-dala-Calzada-Platz dem Weihnachtsmarktgedränge entgehen und sich mit dem Duo „Gospel for Soul“ in besinnliche Stimmung bringen lassen.

Winnender Adventskalender

Bereits zum elften Mal fand der Winnender Adventskalender des Vereins „Attraktives Winnenden“ statt und sorgte den ganzen Advent für weihnachtliche Stimmung in der Innenstadt. In enger Zusammenarbeit mit Selina Bochnig und Doris Bredow sowie den örtlichen Gewerbetreibenden konnten vom 1. bis 24. Dezember wieder täglich Türchen in den Schaufenstern der teilnehmenden Gewerbetreibenden geöffnet werden. Die Enthüllung der Türchen wurde von musikalischen Klängen, Geschichten, Gedichten sowie Punsch und Gebäck be-

gleitet. So machte diese Winnender Tradition auf besondere Weise Vorfreude auf Weihnachten.

Erste Trauung im Torturm

Seit Dezember 2023 kann man auch im Trauzimmer des Standesamtes Winnenden im Schwaikheimer Torturm heiraten. Das erste Brautpaar war am 9. Dezember 2023 Stadtrat Robin Benz und Naemi Benz. Die Trauung hatte Oberbürgermeister Hartmut Holzwarth vorgenommen.

Herausfordernde Haushaltslage für 2024

Am 12. Dezember stimmte der Gemeinderat nach schwierigen Beratungen der Haushaltsplanung für 2024 einstimmig zu. Aufgrund der aktuellen Rahmenbedingungen wie Krieg, Inflation, Zinsanstieg, Lohnsteigerungen, Flüchtlingszustrom, Aufwand für Klimaschutz und den konjunkturellen Unsicherheiten befindet sich der städtische Haushalt in einer schwierigen Lage.

Für das Jahr 2024 wird nach der jetzigen Planung voraussichtlich ein Minus von 6,8 Millionen Euro stehen, 2025 sind es voraussichtlich minus 2,7 Millionen Euro. In den beiden Folgejahren sind es immer noch mehr als 700.000 Euro minus.

Dementsprechend intensiv waren in diesem Jahr die Beratungen im Gemeinderat. Um die Verschuldung der Stadt im Rahmen zu halten, sind Ausgabenbegrenzung, Schritte zur Einnahmeverbesserung und eine Maßnahmen-Priorisierung für die Haushaltsjahre 2024 bis 2027 erforderlich.



Baumpflanzung am Rande der neuen Ortsdurchfahrt. V.l. Stadträtin Susanne Kiefer, Stadtrat Richard Fischer, Stadtrat Hans Ilg, Oberbürgermeister Hartmut Holzwarth, Erster Bürgermeister Norbert Sailer und Stadtrat Christoph Mohr. Foto: Stadt Winnenden



Stadt Winnenden lädt zum Neujahrsempfang am Samstag, 13. Januar 2024



Foto: Benjamin Beytekin

Das neue Jahr 2024 wird nachhaltige Veränderungen bringen und unserer Stadt neue Elemente verleihen. Auch kleine Schritte werden an vielen Stellen möglich sein. Um uns gemeinsam darauf vorzubereiten, laden wir Sie herzlich ein zum Neujahrsempfang am

**13. Januar 2024, um 19 Uhr
in der Hermann-Schwab-Halle
(Saalöffnung um 18.30 Uhr)**

Oberbürgermeister Hartmut Holzwarth wird die Gäste gemeinsam mit dem aktuellen Winnender Mädle Mahela Hübner begrüßen und mit ihr auf 2023 zurück- und auf 2024 vorausblicken.

Im Rahmen des Neujahrsempfangs werden Erster Bürgermeister Norbert Sailer und Bürgermeister Jürgen Haas einige Ehrungen herausragender Persönlichkeiten aus Winnenden vornehmen.

Musikalisch begleitet wird das Programm durch die Stadtkapelle Winnenden e.V. Im Anschluss an das Programm findet ein Stehempfang statt.

Der Eintritt zum Neujahrsempfang ist wie immer frei, die Anzahl an Sitzplätzen jedoch begrenzt. Saalöffnung ist um 18:30 Uhr.

Zusätzlich weisen wir darauf hin, dass an diesem Abend Bilder gemacht werden, die von der Stadt Winnenden auf ihrer Homepage, im Blickpunkt und den Sozialen Medien veröffentlicht und auch an die Presse weitergegeben werden. Weitere Informationen entnehmen Sie unserer Homepage unter: <https://www.winnenden.de/start/verwaltung-politik/datenschutz.html>

Andreas Hasenöhl ist neuer Bürgermeister der Partnergemeinde Wals-Siezenheim

Nach dem Rücktritt des bisherigen Bürgermeisters, Joachim Maislinger, fand in der Winnender Partnergemeinde Wals-Siezenheim die Wahl des neuen Bürgermeisters statt. Andreas Hasenöhl, der bisherige Vizebürgermeister, wurde von der Gemeindevertretung zum neuen Bürgermeister gewählt. Mag. Karin Huber wurde zur 1. Vizebürgermeisterin gewählt.

Mitte Dezember verkündete der damalige Bürgermeister aus Wals-Siezenheim, Joachim Maislinger, seinen Rücktritt. Aus gesundheitlichen Gründen hatte er sich für diesen Schritt entschieden. Noch im Sommer besuchte er mit einer Dele-

gation aus der österreichischen Partnergemeinde Winnenden zum City-Treff. Auch der damalige Vizebürgermeister, Andreas Hasenöhl, war bei diesem Partnerschaftstreffen dabei.

Bei der Wahl des neuen Bürgermeisters am 13. Dezember 2023 stimmten 19 der insgesamt 25 Gemeindevertreterinnen und -vertreter für Andreas Hasenöhl. Auf seinen Vorschlag hin wählte die ÖVP-Fraktion Mag. Karin Huber zur 1. Vizebürgermeisterin. Verbunden mit den Weihnachtsgrüßen gartulierte Oberbürgermeister Hartmut Holzwarth auch im Namen der Stadt und des Gemeinderats.



1. Vizebürgermeisterin Mag. Karin Huber und Bürgermeister Andreas Hasenöhl.
Foto: Gemeinde Wals-Siezenheim, Christian Sprenger

Neuregelung zur Ausstellung von Kinderreisepässen

Seit dem 1. Januar 2024 werden keine Kinderreisepässe neu ausgestellt, verlängert oder aktualisiert. Die wichtigsten Fragen beantwortet das Bundesministerium des Inneren und für Heimat auf seine Internetseite.

Wer für seine Kinder bisher einen Kinderreisepass ausgestellt bekommen hat, erhielt ein Ausweisdokument, welches für 12 Monate Gültigkeit besaß. Dieses

verfügte über keinen Chip und galt daher als schwächer gesichert als ein mehrjährig gültiger Reisepass. Kinderreisepässe, insbesondere die in der Gültigkeit verlängerten Kinderreisepässe, werden daher im Ausland teilweise nicht mehr überall als Ausweisdokument akzeptiert. „Damit die Reisen von Familien nicht unterbrochen werden, weil der Kinderreisepass oder ein in der Gültigkeit ver-

längerter Kinderreisepass an der Grenze nicht anerkannt wird, hat der Gesetzgeber am 12. Oktober 2023 ein Gesetz veröffentlicht, in dem u. a. der Kinderreisepass abschafft wird“, heißt es auf der Internetseite des Bundesministeriums des Inneren und für Heimat. Seit diesem Jahr werden daher keine Kinderreisepässe neu ausgestellt, verlängert oder aktualisiert. Für Reisen innerhalb der EU ge-

nügt ein Personalausweis. Außerhalb der EU wird in der Regel ein Reisepass benötigt. Diese können bei der Bürgerservicestelle beantragt werden. Bereits ausgestellt Kinderreisepässe behalten weiterhin ihre Gültigkeit bis zum individuellen Gültigkeitsdatum des Dokuments. Weitere Informationen sind auf der Internetseite des Bundesministeriums unter www.bmi.bund.de zu finden.

Trauungen mit Blick auf Winnendens Innenstadt

Seit Dezember 2023 können Paare sich im Schwaikheimer Torturm das Ja-Wort geben.



Polaroid-Foto, entstanden auf der ersten Trauung im Torturm von Robin und Naemi Benz durch Oberbürgermeister Hartmut Holzwarth (rechts). Foto: Privat

Der Torturm gehörte zusammen mit der Stadtmauer zur mittelalterlichen Stadtbefestigung. Sein Durchgang, das sogenannte Schwaikheimer Tor, war der Haupteingang zur alten Stadt. Das Mauerwerk stellt zusammen mit Resten der Stadtmauer die älteste, erhaltene Bausubstanz dar. Das oberste Stockwerk beherbergt die sogenannte Turmstube, in welcher seit Dezember 2023 Trauungen stattfinden können.

Seit der Widmung im Dezember 2023 können Paare sich in der Turmstube trauben lassen. Die gemütliche Stube bietet Platz für die engsten Angehörigen der Paare. Über die historische Wendeltreppe des Turms erreichen die Hochzeitsgesellschaften die Stube, welche einen einzigartigen Blick auf Winnenden bietet. Als erstes Paar gaben sich Stadtrat Robin und Naemi Benz das Ja-Wort in der historischen Turmstube. Die Trauung führte Oberbürgermeister Hartmut Holzwarth persönlich durch.



Ausblick auf die Winnender Marktstraße. Foto: Stadt Winnenden

Verein „Attraktives Winnenden“ gewinnt zwei neue Mitglieder

Köppen Immobilien und Nong Thaimassage, beide ansässig in der Paulinenstraße, treten dem Verein „Attraktives Winnenden“ bei.

Der Verein „Attraktives Winnenden“ freut sich über zwei neue Mitglieder im Stadtmarketingverein.

Der Immobilienmakler Köppen und das im Herbst eröffnete Nong Thaimassagestudio haben sich dazu entschieden, sich aktiv am Stadtmarketing zu beteiligen und somit einen Beitrag zur positiven Entwicklung der Stadt zu leisten.

Der Geschäftsführer des Stadtmarketingvereins, Timm Hettich, freut sich über den Beitritt von Köppen Immobilien und der Nong Thaimassage. „Wir freuen uns,

dass unsere Mitgliederstruktur durch den Beitritt der beiden Firmen vielfältiger wird.“

Köppen Immobilien ist als etablierter Winnender Immobilienmakler der richtige Ansprechpartner bei allen Fragen rund ums Kaufen, Verkaufen oder Vermieten. Für Entspannung sorgt die Nong Thaimassage - umgeben von thailändischem Flair und Düften können Kunden abtauchen und traditionelle Massagen genießen.

Der Stadtmarketingverein „Attraktives Winnenden“ heißt Köppen Immobilien und Nong Thaimassage herzlich willkommen und freut sich über das starke Zeichen für die Winnender Innenstadt.

Die Bürgerstiftung Winnenden freut sich über den ersten Stiftungsfonds „GIESSER1776“

Die Messerfabriken Alfred Giesser GmbH und Johannes Giesser GmbH gründeten kurz vor Weihnachten den Stiftungsfonds „GIESSER1776“ mit einem Startkapital von 10.000 Euro. Dieser Stiftungsfonds ist eine Zustiftung für die Bürgerstiftung Winnenden und erhöht deren Stiftungskapital.

Die Vorstandsmitglieder Bürgermeister Jürgen Haas, Annette Traub und Christa Klöpfer nahmen symbolisch den Betrag von den geschäftsführenden Gesellschaftern der beiden Firmen Silvie Giesser-Reinhard und Hermann Giesser entgegen und bedankten sich herzlich für das Vertrauen in die Bürgerstiftung.

Die Zustiftung erfolgte unter der Auflage, die Erträge des Stiftungsfonds für gesellschaftliche Projekte in den Bereichen Bildung, Jugend- und Altenhilfe, Wohlfahrtswesen, Sport, Kunst, Kultur sowie Umwelt- und Landschaftsschutz zu verwenden. Das Startkapital soll in den nächsten Jahren von den Firmen erhöht werden. Die Familien Giesser entscheiden selbst über die Verwendung der Erträge.

Der Stiftungsfonds ist somit eine kleine Stiftung in der Bürgerstiftung, die unbürokratisch und schnell errichtet wurde und künftig von der Bürgerstiftung verwaltet wird.

Gemeinsam für Winnenden: Unterstützer werden

Spenden - Jeder Betrag zählt!

Ihre Spende macht einen Unterschied! Ob groß oder klein, jede Unterstützung wird für die allgemeinen Stiftungszwecke oder für einen von Ihnen vorgegebenen Zweck im Rahmen unserer Satzung verwendet. Unter dem Motto „Von Bürgern für Bürger“ gibt es viele Bereiche, in denen wir gemeinsam Gutes tun können. Näheres hierzu unter <https://buergerstiftung-winnenden.de/spenden>

Zustiftung

Durch Ihre Zustiftung zum Stiftungskapital der Bürgerstiftung Winnenden tragen Sie maßgeblich dazu bei, das Stiftungsvermögen und damit auch die Erträge langfristig zu erhöhen. Im Unterschied zu einer Spende fließen bei einer Zustiftung nur die Erträge des Kapitals in die Projektarbeit, während das Kapital selbst erhalten bleibt. Dadurch legen Sie den Grundstein für eine nachhaltige und sichere Finanzierung unserer Projekte. Ihre Zustiftung zur Bürgerstiftung Winnenden ermöglicht es uns, langfristig und strategisch zu planen, da wir auf die wachsenden Erträge des Stiftungskapitals zurückgreifen können. Dadurch gewährleisten wir eine kontinuierliche Unterstützung und Förderung des bürgerlichen Lebens in Winnenden.

Eigener Stiftungsfonds für Ihre Visionen

Ab 10.000 Euro kann der gestiftete Betrag auch als Stiftungsfonds (kleine Stiftung in der Bürgerstiftung) geführt werden und eine vom Stifter bestimmte Bezeichnung tragen. Schnell und unbürokratisch und ohne Gründungskosten erfolgt die Einrichtung des Fonds. Die Bürgerstiftung verwaltet die Zustiftung. Sie entscheiden über die Verwendung der Erträge im Rahmen des Stiftungszwecks. Ein Stiftungsfonds kann auch heute schon durch ein Testament bedacht werden.

Näheres hierzu unter <https://buergerstiftung-winnenden.de/zustiften>.

Die Bürgerstiftung Winnenden steht Ihnen mit Rat und Tat zur Seite, um Ihre Ideen zu realisieren. Telefon: 07195 / 1346990; E-Mail: info@buergerstiftung-winnenden.de

Besuchen Sie die Webseite der Bürgerstiftung Winnenden unter www.buergerstiftung-winnenden.de. Sie finden uns auch auf Instagram oder Facebook.



v.l.: Jennifer Schwarz (Geschäftsstelle Bürgerstiftung), Annette Traub, Hermann Giesser, BM Jürgen Haas, Silvie Giesser-Reinhard und Christa Klöpfer.

Foto: Bürgerstiftung Winnenden



Spender statt Karten

Im Namen der Spender:

Ein erfolgreiches neues Jahr.

Allen unseren Kunden, Geschäftsfreunden, Bekannten, Verwandten und Freunden übermitteln wir auf diesem Wege unsere besten Grüße zum Jahreswechsel. Wir wünschen frohe und besinnliche Tage im Kreise der Familie und hoffen mit Ihnen auf ein erfolgreiches und friedliches Jahr 2024.

Wir haben auf das Versenden von Weihnachts- und Neujahrsgrüßkarten verzichtet und stattdessen eine Spende gegeben, die insbesondere an in Not geratene Winnender Familien verteilt wird.

Bohn Haustechnik GmbH + Co.KG
71364 Winnenden,
Ringstr. 3 - 5

Dr. Martin Haerer und Ursula
71364 Winnenden,
Sonnenbergstr. 38

Weller, Hans
71364 Winnenden,
Birkenrain 30

Physiotherapie Eichinger Praxisteam Sibylle Eichinger
Adlerplatz 5, 71364 Winnenden

Baustelleninformation

Vom 15. Januar bis 9. Februar wird in der Eugen-Bauer-Straße auf Höhe der Hausnummern 11 bis 17 aufgrund von Tiefbauarbeiten eine Vollsperrung veranlasst. Wir bitten um Verständnis!

Samstags-Wochenmarkt entfällt

Das Amt für öffentliche Ordnung der Stadt Winnenden gibt bekannt, dass der Samstags-Wochenmarkt am **Samstag, 6. Januar 2024**, wegen des Feiertags „Heilige Drei Könige“ **ersatzlos entfällt**.

Abholung der blauen Tonnen in der Winnender Innenstadt

Seit Beginn des Jahres werden die **blauen Tonnen in der Winnender Innenstadt montags abgeholt**. In enger Abstimmung mit der Abfallwirtschaft Rems-Murr wurden die Abholzeiten so angepasst, dass die blauen Tonnen nicht mehr in den frühen Morgenstunden, sondern erst am Montagvormittag entleert werden. Damit möchten wir sicherstellen, dass die Tonnen erst zu Beginn der Arbeitswoche, und nicht bereits am Wochenende, bereitgestellt werden müssen.

Wir bitten Sie herzlich, Ihre blaue Tonne erst am Montagmorgen vor die Tür zu stellen, um das Stadtbild zu wahren und möglichem Vandalismus vorzubeugen. Wir hoffen auf Ihre Kooperation und Ihr Verständnis in dieser Angelegenheit und danken Ihnen im Voraus für Ihre Mithilfe.

Die Stadt gratuliert den Jubilarinnen und Jubilaren:

04.01.2024

Ulrike Lipp, Winnenden 75 Jahre

Ana und Miroslav Sardi, Winnenden...
.....Goldene Hochzeit

05.01.2024

Uwe Vasel, Winnenden-Schmelmenholz..... 85 Jahre

07.01.2024

Doris Heitel, Winnenden 75 Jahre

08.01.2024

Viktor Wolf, Winnenden-Schmelmenholz..... 80 Jahre

Johann Hoffelner, Winnenden-Baach ..
..... 75 Jahre

Christa Pfisterer, Winnenden-Breuningsweiler..... 75 Jahre

Alfred Trumpf, Winnenden-Hertmannsweiler 75 Jahre

09.01.2024

Elfy Kurz, Winnenden 85 Jahre

Gudrun Seemann, Winnenden-Hertmannsweiler 80 Jahre

10.01.2024

Klaus-Jürgen Markert, Winnenden-Baach..... 75 Jahre

11.01.2024

Gerlinde und Erich Roßmann, Wi-Schmelmenholz.....Goldene Hochzeit

Nachrichten aus dem Standesamt:

Wir gratulieren zur Geburt von

Erina Gashi
am 23. November 2023,
den Eltern Mirjete & Arijan Gashi

Stadt Winnenden auf der CMT 2024 vertreten



Foto: Landesmesse Stuttgart GmbH

Vom 13. bis 21. Januar 2024 findet erneut die beliebte Caravanning, Mobile Freizeit und Touristikmesse in Stuttgart statt. Besucherinnen und Besucher haben die Möglichkeit, sich über verschiedene Reiseländer und Regionen, so auch über die Region Stuttgart und das Remstal, zu

informieren. Am Remstal-Tourismusstand wird die Stadt Winnenden am Mittwoch, 17. und Samstag, 20. Januar vertreten sein.

Kommen Sie vorbei und statten Sie Winnenden in Messehalle 6 am Stand 6E61 einen Besuch ab. Wir freuen uns auf Sie!

TEDi-Filiale öffnet am Holzmarkt



Foto v.l.: Rainer Class, Geschäftsführer Class Hausbau + Immobilien GmbH & Co. KG, Mathias Pitschmann, Verkaufsleiter TEDi, Oberbürgermeister Holzwarth und Timm Hettich, Wirtschaftsförderer und Geschäftsführer des VAW. Foto: VAW

Die Stadt Winnenden und der Stadtmarketingverein „Attraktives Winnenden“ freuen sich über die neue TEDi-Filiale am Holzmarkt. Zur Eröffnung gratulierten Oberbürgermeister Hartmut Holzwarth, Wirtschaftsförderer Timm Hettich und Rainer Class von Class Hausbau + Immobilien GmbH & Co. KG persönlich. „Die großzügige Verkaufsfläche von 700 Quadratmetern stellt eine Bereicherung für das Einzelhandelsangebot in Winnenden dar und ergänzt das bestehende Warenangebot vor Ort“, freut sich Timm Hettich, Wirtschaftsförderer der Stadt Winnenden. „Mit 24.000 Produkten decken wir von Dekorationsartikel,

Haushaltswaren, Heimwerker- und Bastelbedarf über Haustierbedarf sowie Geburtstags- und Feiertageartikel eine große Bandbreite an Produkten des täglichen Bedarfs und vielem mehr ab“, sagt Mathias Pitschmann, Verkaufsleiter der Region.

Die Wirtschaftsförderung der Stadt Winnenden sieht in der Eröffnung der TEDi-Filiale eine positive Entwicklung für den Holzmarkt sowie die gesamte örtliche Einzelhandelslandschaft und wünscht gemeinsam mit dem Stadtmarketingverein „Attraktives Winnenden“ alles Gute in Winnenden.

Erfolg für die Gastronomie im „Alten Rathaus“ in Winnenden

Aufnahme in das Online-Magazin des Guide Michelin

Die Gastronomie im 'Alten Rathaus' in Winnenden hat einen weiteren Meilenstein erreicht und wurde offiziell in das Online-Magazin des Guide Michelin aufgenommen. Als Stadtverwaltung und Eigentümer des historischen Gebäudes am Marktplatz freuen wir uns, diese herausragende Anerkennung und Auszeichnung für Patrick Schubert und Anne Henrichs bekanntzugeben. Der Guide Michelin würdigt das „Alte Rathaus“ als „ein vorbildliches Beispiel für angenehm legere und unprätentiöse Gastronomie, die Genuss und Freude bereitet. Das moderne und klar designte Ambiente im Innenbereich sowie die reizende Terrasse im Außenbereich bieten den Gästen ein besonderes Erlebnis. Küchenchef Patrick Schubert präsentiert eine schmackhafte und kreative Küche, sei es in Form eines Degustations-Menüs oder à la carte. Die freundliche und kompetente Betreuung der Gäste liegt in den Händen von Anne Henrichs, die mit ih-



Foto: Jonathan Schule

rem Team dafür sorgt, dass sich die Besucher im 'Alten Rathaus' stets willkommen fühlen.“ Oberbürgermeister Hartmut Holzwarth und Wirtschaftsförderer Timm Hettich überbrachten persönlich ihre Glückwünsche an das Team des „Alten Rathauses“. Dies unterstreicht die Wertschätzung und Anerkennung der Stadt Winnenden für die herausragende Leistung und das gastronomische Engagement.

Diese Auszeichnung ist nicht nur eine Belohnung für die hervorragende Arbeit, sondern auch eine Bestätigung der gastronomischen Vielfalt, die Winnenden zu bieten hat.

Weihnachtsgewinnspiel

Das sind die Gewinnernummern der 5. Woche vom 18. Dezember - 20. Dezember 2023. Ist Ihre Gschenkärtlenummer dabei? Herzlichen Glückwunsch! Bitte melden Sie sich beim Verein „Attraktives Winnenden“ entweder per Mail

unter attraktives@winnenden.de oder telefonisch unter 07195 - 13 310, um einen Termin für die Abholung zu vereinbaren. **Vergessen Sie als Nachweis bitte nicht, Ihr bereits gekauftes Gschenkärtle mit der Gewinnernummer mitzubringen.**

Weihnachtsgewinnspiel

Das sind die Wochengewinner:

18. - 20. Dezember

6364 5323 2741 5179
 6364 5304 3339 4072
 6364 5329 9425 3408
 6364 5355 3318 6435

Ist Ihre Gschenkärtlenummer dabei?
Herzlichen Glückwunsch!
 Bitte melden Sie sich beim Verein „Attraktives Winnenden“ per Mail unter attraktives@winnenden.de oder telefonisch unter 07195 13 310.

Attraktives
winnenden

Amtliche Bekanntmachung



Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Pädagogische Betreuungskraft (m/w/d)

für das Amt für Schulen, Kultur und Sport im Bereich Schulkindbetreuung an der Ganztagschule Haselsteinschule. Die Haselsteinschule Winnenden ist ein sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit Förderschwerpunkt Lernen.

Der Beschäftigungsumfang beträgt 12 Stunden (einschließlich Vorbereitungszeit) für das Mittagsband der Grundstufe. Die Einsatzzeiten an Schultagen sind Montag bis Donnerstag von 12.00 Uhr - 14.00 Uhr. Bei Bedarf ist ein höherer Stundenumfang möglich. Die Stelle ist unbefristet.

Ihre Aufgaben:

- Betreuung der Schüler im Mittagsband der Ganztagschule
- Mitgestaltung der Angebote der Ganztagschule
- verantwortlich für die freizeitpädagogische Arbeit in einer Kleingruppe
- enge Zusammenarbeit mit der Schulleitung, Lehrkräften, Eltern sowie weiteren Kooperationspartner/-innen
- Mitwirken bei Verwaltungsaufgaben

Ihr Profil:

- abgeschlossene Ausbildung zum/zur staatlich anerkannten Erzieher/in oder Heilerziehungspfleger/in oder Kinderpfleger/in oder eine vergleichbare Ausbildung (Anerkennung als Fachkraft nach § 7 Kindertagesbetreuungs-gesetz) ist von Vorteil
- Sie haben ein Herz für Kinder und Freude daran, sie zu betreuen und zu fördern
- Sie sind eine flexible und engagierte Person mit Erfahrung in der Betreuung von Kindergruppen im Grundschulalter
- Methodenkenntnisse und Erfahrung in der Einzel- und Gruppenarbeit mit Kindern, insbesondere mit sonderpädagogischen Förderbedarf sind wünschenswert
- Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit sowie die Bereitschaft zur engen Zusammenarbeit mit Lehrkräften
- Einfühlungs- und Durchsetzungsvermögen
- Offenheit für die Bedürfnisse von Kindern in unterschiedlichen Altersstufen
- Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung
- idealerweise sind Erfahrungen in der Ganztagesbetreuung vorhanden

Wir bieten Ihnen:

- eine Stelle nach Entgeltgruppe S08b TVöD, bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen
- einen abwechslungsreichen, kreativen und anspruchsvollen Arbeitsplatz mit Raum für eigenverantwortliches und selbstständiges Arbeiten
- die Mitarbeit in einem kompetenten und engagierten Team
- Jahressonderzahlung, leistungsorientierte Bezahlung
- regelmäßige Fortbildungsangebote
- Fachberatung und Supervision
- 6 Wochen Jahresurlaub, zusätzliche freie Tage am 24.12. und 31.12.
- Regenerations- und Umwandlungstage
- umfassendes betriebliches Gesundheitsmanagement
- betriebliche Zusatzversorgung
- Zuschuss zum öffentlichen Nahverkehr und zu Pedelecs

Interessiert? Bewerben Sie sich **bis zum 14.01.2024** bevorzugt online unter www.winnenden.de/stellenangebote. Alternativ senden Sie uns Ihre Bewerbung **unter Angabe der Kennziffer 02/40/158u**.

Informationen zum Datenschutz finden Sie unter www.mein-check-in.de/winnenden/privacy.

Ihre Ansprechpartner/innen für einen ersten und vertraulichen Kontakt:

- Frau Grettenberger, Tel.: 07195/13-137, Amt für Schulen, Kultur und Sport
- Frau Jahn, Tel.: 07195/13-153, Hauptamt, Sachgebiet Personal

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Stadt Winnenden • Torstraße 10 • 71364 Winnenden • www.winnenden.de



Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Teamleitung und pädagogische Betreuungskraft (m/w/d)

für das Amt für Schulen, Kultur und Sport im Bereich Schulkindbetreuung an der Ganztagschule Haselsteinschule. Die Haselsteinschule Winnenden ist ein sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit Förderschwerpunkt Lernen. Der gesamte Beschäftigungsumfang (einschließlich Teamleitungsaufgaben) beträgt 13,5 Wochenstunden. Bei Bedarf ist ein höherer Stundenumfang möglich.

Der Beschäftigungsumfang als Betreuungskraft beträgt 10 Wochenstunden (einschließlich Vorbereitungszeit). Die Einsatzzeiten im Mittagsband der Ganztagschule sind an Schultagen von Montag bis Donnerstag 12 Uhr - 14 Uhr.

Ihre Aufgaben:

- in der Betreuung
- Unterstützung der Betreuungskräfte in der pädagogischen Arbeit in den Gruppen
- Entwicklung, Bereitstellung und Anleitung von Freizeitangeboten in einer Kleingruppe
- eigenständige Durchführung von Angeboten in den Bereichen Kunst, Spiel und Sport
- als Teamleitung
- Dienst- und Fachaufsicht der Betreuungskräfte
- Gestaltung des pädagogischen Angebots vor Ort gemeinsam mit den Mitarbeitenden
- Kooperation mit der Bereichsleitung und weiteren Teamleitungen der Schulkindbetreuung
- enge Zusammenarbeit mit der Schulleitung, Lehrkräften, Eltern sowie weiteren Kooperationspartner/-innen
- fachliche Begleitung und Beratung des pädagogischen Teams
- Verwaltungstätigkeiten

Ihr Profil:

- abgeschlossene Ausbildung zum/zur staatlich anerkannten Erzieher/in oder Heilerziehungspfleger/in oder Kinderpfleger/in oder eine vergleichbare Ausbildung (Anerkennung als Fachkraft nach § 7 Kindertagesbetreuungsgesetz), abgeschlossenes Studium der (Sozial) Pädagogik oder ein vergleichbares Studium
- Sie sind eine flexible und engagierte Person mit Erfahrung in der Betreuung von Kindergruppen im Grundschulalter
- Erfahrungen als Gruppenleitung und in der Ganztagesbetreuung sind wünschenswert
- Methodenkenntnisse und Erfahrung in der Einzel- und Gruppenarbeit mit Kindern, insbesondere mit sonderpädagogischen Förderbedarf sind wünschenswert
- ausgeprägte Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit
- Bereitschaft zur engen Zusammenarbeit mit Lehrkräften
- Einfühlungs- und Durchsetzungsvermögen

Wir bieten Ihnen:

- eine Stelle nach Entgeltgruppe S08b TVöD, bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen
- einen abwechslungsreichen, kreativen und anspruchsvollen Arbeitsplatz mit Raum für eigenverantwortliches und selbstständiges Arbeiten
- die Mitarbeit in einem kompetenten und engagierten Team
- Jahressonderzahlung, leistungsorientierte Bezahlung
- regelmäßige Fortbildungsangebote
- Fachberatung und Supervision
- 6 Wochen Jahresurlaub, zusätzliche freie Tage am 24.12. und 31.12.
- Regenerations- und Umwandlungstage
- umfassendes betriebliches Gesundheitsmanagement
- betriebliche Zusatzversorgung
- Zuschuss zum öffentlichen Nahverkehr und zu Pedelecs

Interessiert? Bewerben Sie sich **bis zum 14.01.2024** bevorzugt online unter www.winnenden.de/stellenangebote. Alternativ senden Sie uns Ihre Bewerbung unter Angabe der **Kennziffer 02/40/159** zu. Informationen zum Datenschutz finden Sie unter www.mein-check-in.de/winnenden/privacy.

Ihre Ansprechpartner/innen für einen ersten und vertraulichen Kontakt:

- Frau Grettenberger, Tel.: 07195/13-137, Amt für Schulen, Kultur und Sport
- Frau Jahn, Tel.: 07195/13-153, Hauptamt, Sachgebiet Personal

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Wichtiger Hinweis!

Ab diesem Jahr finden Sie unsere öffentlichen Bekanntmachungen unter www.winnenden.de/bekanntmachungen. Eine Veröffentlichung im Blickpunkt wird nur in Ausnahmefällen stattfinden. Die Wortlaute der öffentlichen Bekanntmachungen können im Rathaus der Stadt Winnenden Hauptamt - Geschäftsstelle des Gemeinderats, Torstraße 10, 71364 Winnenden (Tel. 07195/13-101), von jedermann während der üblichen Sprechzeiten kostenlos eingesehen werden. Auf besonderen Wunsch können einzelne Veröffentlichungen auch postalisch zugesandt werden.

Unter www.winnenden.de/bekanntmachungen finden Sie nun:

- Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung
- Satzung über die Erhebung von Marktgebühren

Fraktionen im Gemeinderat

ALI Winnenden



Ihr direkter Draht zur Gemeinderatsfraktion der Alternativen und Grünen Liste Winnenden (ALI)

Ihr direkter Draht zur Alternativen und Grünen Liste Winnenden (ALI) im Gemeinderat Winnenden:

1. Stadtrat Christoph Mohr, Fraktionsvorsitzender, E-Mail: christoph.mohr@gr.winnenden.de
2. Stadträtin Rahel Dangel, E-Mail: rahel_d@gmx.de
3. Stadträtin Susanne Kiefer, E-Mail: susekief@freenet.de
4. Stadtrat Martin Oßwald-Parlow, E-Mail: martin@osswald.parlow-online.de
5. Stadträtin Maria Papavramidou, E-Mail: maria.papavramidou60@gmail.com

FDP-Fraktion im Gemeinderat



Fragen, Anregungen, Kritik? Wir wollen es wissen!

Die FDP-Fraktion erreichen Sie wie folgt:

- Stadträtin Nicole Kim Steiger
☎ 01 73/2 02 21 37, E-Mail: nk.steiger@steiger-stiftung.de

- Stadtrat Dr. Jürgen Hägele
☎ 0 71 95/17 99 07, E-Mail: juergen.haegele@gr.winnenden.de

- Stadtrat Robin Benz
☎ 01 76/47 18 75 09,
E-Mail: robenz94@gmail.com

- Stadtrat Diethard Fohr
☎ 0 71 95/ 94 19 30,
E-Mail: diethardfohr50@aol.com

Oder auch per DM auf Facebook und Instagram.



Ihre Anregungen sind bei uns willkommen - sprechen Sie uns an!

- Thomas Traub, Fraktionsvorsitzender
07195 940108
thomas@traub-winnenden.de
- Anja Luckert, stv. Fraktionsvorsitzende
anja.luckert@weingut-luckert.com
- Richard Fischer
07195 73334,
rfischer43@t-online.de
- Bettina Jenner-Wanek
0171 4580134,
jewel1@t-online.de
- Petra Schäftlmeier,
01577 4999290,
petra@schaeftlmeier.de
- Celine Traub
celine@traub-winnenden.de



www.winnenden.freiewaehler.de Fragen zur Kommunalpolitik?

Hier erreichen Sie die Stadträtinnen und Stadträte der FWV Winnenden:

- Antonio Agazio: 0151 25821380
E-Mail: a.agazio@gmx.de
- Martina Häußler: 0171 6525129
E-Mail: martina.haeusser@t-online.de
- Ingrid Hecht-Hatzis: 07195 3224
E-Mail: ingrid.hecht-hatzis@gmx.de
- Hans Ilg: 0170 8040718
E-Mail: hans@i-l-g.de
- Leonie König: 0176 32586791
E-Mail: leonie.koenig@gmail.com
- Erich Pfeleiderer: 07195 13760
E-Mail: erich.pfeleiderer@kuechenhaus-pfeleiderer.de
- Marie-Christine Sammet:
E-Mail: mchsammet@t-online.de
- Markus Siegloch: 0176 20378162
E-Mail: markus.siegloch@web.de



Freiwillige Feuerwehr

Besucheransturm auf die Lego-Sonderausstellung im Feuerwehrmuseum Winnenden

Einen erfreulich großen Besucheransturm auf die Lego-Ausstellung konnten wir an den Sonderöffnungstagen nach Weihnachten, am Mittwoch und Donnerstag, verzeichnen. Die höchste Besucherzahl seit der Ausstellungseröffnung im November war am letzten Donnerstag mit 109 Besuchern.

Bereits kurz nach der Museumsöffnung am Vormittag konnte der 1000ste Besucher begrüßt werden. Großeltern waren mit ihren Enkelkindern von Ostfildern zu Ausstellung und Museumsbesichtigung angereist. Die Enkelkinder wurden vom 1. Vorsitzenden Harald Pflüger mit einem Geschenk überrascht. Als Dankeschön und zur Erinnerung erhielten Beide einen Kinder-Feuerwehrlhelm.

Umfragen bei den Besuchern haben ergeben, dass derzeit viele Besucher unter anderem aus den Nachbarkreisen wie Esslingen, Böblingen, Ludwigsburg, Stuttgart und Göppingen die Sonderöffnungszeiten nutzen. Für unsere ehrenamtlichen Helfer ist dieser Ansturm überaus erfreulich. Wir hoffen, dass diese positive Entwicklung auch bei den kommenden Öffnungstagen anhält.

Weitere Öffnungstage sind:

Dienstag, 2. - Freitag, 5. Januar 2024, jeweils 10 - 15 Uhr, sowie bis zum 1. April immer Samstag und Sonntag 10 - 12.30 Uhr.

Feuerwehrmuseum Winnenden



Erleben Sie über 250 Jahre Brandschutz- und Feuerwehrgeschichte auf 2000 m².

LEGO-Sonderausstellung „Feuerwehr und Rettung“ noch bis zum 1. April 2024!

Zum ersten Mal findet im Feuerwehrmuseum Winnenden vom Samstag, 7. Oktober, bis zum Ostermontag, 1. April 2024, eine Sonderausstellung mit Lego Exponaten statt.



Öffnungszeiten:

Samstag + Sonntag, 10:00 - 12:30 Uhr. Führungen für Einzelbesucher in deutscher und englischer Sprache mit Audio Guides. Gruppenführungen jederzeit nach Voranmeldung möglich.

Anmeldung und Fragen:

Tel. 07195 977544 oder E-Mail: pflueger-harald@gmx.de
Weitere Infos unter: www.feuerwehrmuseum-winnenden.de



Schulen

Lessing-Gymnasium

Besuch aus Benin: Afrikanischer Deutschlehrer am LGW



Foto: Privat

Was ist ein Fêticheur? Wie isst man Foufou? Wo spricht man Waama? Beim Besuch des Deutschlehrers Necssima Hervé Kassa am LGW wurde das frankophone Westafrika für junge Winnender lebendig.

Der Beniner Germanist Necssima Kassa hospitierte in der Vorweihnachtswoche in verschiedenen Klassenstufen und vermittelte Grundlagen westafrikanischer Kultur. Schülerinnen und Schüler am Lessing-Gymnasium hatten so zum ers-

ten Mal unmittelbar Kontakt zu Benin, dem viel zu wenig bekannten Nachbarland Nigerias am Golf von Guinea. Das christlich geprägte Land mit seinen dreizehn Millionen Menschen ist kaum ein Drittel so groß wie Deutschland. 53 Sprachen werden dort gesprochen.

In seinem Heimatland hat Kassa ein beispielloses Netz von fünf Lernzentren aufgebaut. „Spaß mit Deutsch“ zertifiziert Deutschkenntnisse bis zur Ausbildungsreife, vor allem in Zusammenarbeit mit dem Goethe-Institut in Lomé. Zweihundert junge Beniner lernen dort Deutsch: eine beachtliche Zahl, wenn man bedenkt, dass in Benin neben der Verkehrssprache Französisch vor allem Englisch unterrichtet wird. Viele Absolventen von Kassas Kursen finden mit ihren soliden Sprachkenntnissen Arbeit in Deutschland. Als Fachkräfte werden sie dort dringend benötigt, insbesondere in der Altenpflege.

Interkulturelle Kompetenzen sind heute unverzichtbar. Deutsch-beninische Unterrichtsprojekte tragen dazu in besonderem Maß bei. Welchen Stellenwert kulturelles Lernen am LGW hat, belegt unter anderem auch der bewährte Indien-Austausch mit der TDI International Sonapat bei Delhi. (Ba)

Seniorenachrichten

Seniorenrat Winnenden

Treffpunkt Internet 2024 - Machen Sie mit!

Winnenden ist keine Insel. In ganz Deutschland haben immer mehr Senioren und Seniorinnen an der Digitalisierung teil.

Am 7. Dezember haben alle Bundesländer, auf den letzten Metern auch Baden-Württemberg, eine gemeinsame Erklärung („Digitalpakt Alter“) unterzeichnet, wonach der digitalen Teilhabe der Älteren nachhaltige Bedeutung zukommt.

Das bedeutet, dass die Stärkung älterer Menschen in der digitalen Welt bundesweit durch noch mehr Unterstützung gefördert werden soll und noch mehr Angebote für den Erwerb digitaler Kompetenzen ins Leben gerufen werden als bisher. Der Seniorenrat Winnenden ist auch dabei.

Auch aus Sicht der AG Digitalisierung im Seniorenrat war 2023 ein erfolgreiches Jahr für die Senioren und Seniorinnen in Winnenden, denn: Mit dem Treffpunkt Internet konnte der Seniorenrat endlich ein regelmäßiges Beratungsangebot für Ältere starten. Es wird gut angenommen. Weitere Projekte zur Verbesserung des Alltags durch Digitalisierung sind in Vorbereitung.

Was bedeutet „Digitalpakt Alter“

Der Digitalpakt Alter ist eine Initiative des Bundesseniorenministeriums und der BAGSO - Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen zur Stärkung älterer Menschen in der digitalen Welt. Der Initiative gehören bislang Partnerinnen und Partner aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Zivilgesellschaft an. Im April 2023 sind folgende Bundesländer der Initiative beigetreten: Bayern, Brandenburg, Hamburg, Hessen, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Sachsen, Schleswig-Holstein und Thüringen. Neu hinzugekommen sind Baden-Württemberg, Berlin, Bremen, Mecklenburg-Vorpommern und Sachsen-Anhalt.

kehr - für ältere Menschen kann die Digitalisierung hohe Hürden bedeuten“.

Gehören Sie, lieber Leser und liebe Leserin, auch zu den Glücklichen, die zu Weihnachten erstmals ein Handy aus dem Familienfundus oder sogar ein ganz neues Handy unter dem Tannenbaum vorgefunden haben? Und brauchen Sie nun Unterstützung, um den Umgang damit zu erlernen?

Dann besuchen Sie uns beim **Treffpunkt Internet**.

Am Donnerstag, 11. Januar, 13 - 15 Uhr, finden Sie uns im Gemeindehaus der St. Karl Borromäus-Kirche, Raum 4, und am Dienstag, 16. Januar, 14 - 16 Uhr, in der Stadtbücherei am Adlerplatz.

Wir freuen uns auf Sie und nehmen uns für Ihr Anliegen Zeit.

Der Bundesseniorenministerin Lisa Paus ist nur zuzustimmen:

„Eine App auf dem Handy installieren, der Videoanruf bei den Enkeln und Enkelinnen oder der Kauf eines Tickets für den Öffentlichen Personen- und Nahver-

Ihre Blickpunkt-Redaktion erreichen Sie unter **blickpunkt@winnenden.de**

Termine – Seniorenrat Winnenden

25. Januar 2024 um 16 Uhr: Öffentliche SRW-Sondersitzung „Kommunalwahl“:

Gemeinsam mit Ihnen wollen wir überlegen, wo sich die zukünftigen Gemeinderatsmitglieder für die über 65-Jährigen der Großen Kreisstadt Winnenden einsetzen sollten und dieses in sogenannten Wahlprüfsteinen definieren. Ort: Großer Sitzungssaal.

Bürgermobil auch in Winnenden?

Der Seniorenrat Winnenden (SRW) erhielt in den letzten Wochen mehrere Anfragen aus der Bürgerschaft nach einem Bürgermobil auch hier bei uns. Der AK für Klimagerechte und Barrierefreie Mobilität des SRW selbst hatte dazu bereits recherchiert und die Entwicklungen z.B. in Welzheim und Berglen mit Interesse verfolgt. Denn ein Bürgermobil ermöglicht vor allem älteren Menschen, weiterhin mobil zu bleiben, wenn der ÖPNV

nicht den konkreten Bedarf decken kann und das Fahren mit eigenem PKW oder Rad beschwerlicher wird. Auch die Bürgerstiftung signalisierte nun Interesse, sich in solch ein Projekt mit einzuklinken.

Der SRW möchte deshalb gerne mit interessierten Bürgerinnen und Bürgern gemeinsam ausloten, ob und wie so etwas bei uns realisiert werden könnte. Hier bedarf es konkreter Ideen zur Erstellung eines Projektkonzeptes und der Einbindung der Erfahrungen in Nachbargemeinden wie z.B. Berglen. Hätten Sie Lust, sich in eine kleine Planungsgruppe einzuklinken? Bitte melden Sie sich unter seniorenrat@winnenden.de oder telefonisch bei der Geschäftsstelle (07195 13326 /Geschäftsstelle Seniorenrat). Der SRW wird Sie dann kontaktieren zwecks Terminfindung für ein erstes Treffen.

Kontakt: SRW:
seniorenrat@winnenden.de

Seniorentreff Birkmannsweiler

Unser nächster Seniorennachmittag findet am 11. Januar 2024 statt.

Wir treffen uns um 14 Uhr im Sängersheim. Als Gast begrüßen wir Manfred Kässer. Er wird uns mit weiteren Geschichten aus den Berglen unterhalten.

Am 26. Januar 2024 haben wir unseren ersten Ausflug im neuen Jahr geplant. Er führt uns nach Pforzheim in den Gasometer, wo wir eine der reichsten Metropolen der Antike bewundern können. Freuen Sie sich auf **Pergamon** im Jahre 129 n. Chr. Näheres über Abfahrtszeit und Kosten erfahren Sie beim nächsten Seniorennachmittag oder hier im Blickpunkt.

Wir wünschen Ihnen einen guten Start ins neue Jahr und bleiben Sie weiterhin gesund.

Ihr Leitungsteam vom Seniorentreff Birkmannsweiler

Seniorentreff Breuningsweiler

Das Team Horst Zwicker und Helga Hägele vom Seniorentreff Breuningsweiler wünscht Euch ein gesundes Jahr 2024.

Zum ersten Seniorentreff Breuningsweiler im neuen Jahr laden wir Euch herzlich ein am Dienstag, 9. Januar 2024, um 14 Uhr ins Vereinsheim vom SV Breuningsweiler.

Unser Motto ist Singen mit Begleitung durch Manfred Götz mit seiner Orgel und seine Vorträge von Werner Veit und weiteren Interpreten.

Wenn Sie ein paar Stunden bei Singen und Unterhaltung bei unserem Seniorentreff verbringen wollen, dann sind Sie bei uns herzlich willkommen. Wenn Sie Interesse haben, schnuppern Sie einfach mal rein.

Wichtige Vorträge für Senioren und Tagesausflüge:

Am Dienstag, 9. Januar 2024, findet um 15 Uhr ein Infotag im Rahmen vom Seniorentreff zur Pflegebegutachtung (Pflegegeld) mit der Referentin Frau Agejew statt. Gäste sind willkommen.

Rat und Hilfe

Ehrenamtliche Beratungen zu vorsorgenden Papieren

Fortsetzung des Beratungsangebotes Termine im ersten Halbjahr 2024

Das kostenlose ehrenamtliche Angebot für Beratung zu vorsorgenden Verfügungen wird vom zertifizierten Beratenden-Team im zweiten Halbjahr 2024 fortgesetzt. Das sehr gut nachgefragte Angebot bietet Interessierten die Möglichkeit, sich zu Patientenverfügung, Vorsorge-, Gesundheits-, Generalvollmacht und Betreuungsverfügung informieren und beraten zu lassen. Das Beratungsangebot wird von den bei der Esslinger Initiative-Vorsorgen-Selbstbestimmung e.V. besonders geschulten Ehrenamtlichen durchgeführt. Sechs Beratende stehen dafür in Winnenden zur Verfügung.

Die Beratungen finden zu nachstehend genannten Terminen und Zeiten im Rathaus, Torstraße 10 statt. Bis März im Raum 017 (UG), ab April in Raum 405 (4.OG mit Aufzug).

Die Beratungstermine Donnerstagnachmittags im 1. Halbjahr 2024:

18. Januar, 15. Februar und 29. Februar
14. März, 11. und 25. April, 16. Mai, 6. und 20. Juni

An den Beratungstagen werden grundsätzlich vier Beratungszeiten angeboten, von 14 bis 15 Uhr

15:15 bis 16:15 Uhr
16:30 bis 17:30 Uhr und
17:45 bis 18:45 Uhr.

Für Beratungen ist eine Anmeldung erforderlich. Die Anmeldung kann per E-Mail erfolgen an:

vorsorgeberatung@winnenden.de oder telefonisch bei Frau Birsen Armac, 07195/13-327, vormittags bis 12 Uhr.

Bei Anmeldung sind anzugeben:
- Datum des gewünschten Beratungstages und das gewünschte Zeitfenster

- Telefonnummer (falls Rückfragen erforderlich)
- Vorname, Name

Die persönlichen Daten werden nach der Beratung gelöscht und nicht verarbeitet.

Beratung zu vorsorgenden Verfügungen wird Personen ab dem 18. Lebensjahr empfohlen. Mit „Vorsorgepapieren“ und den damit verbundenen Fragen sollten sich schon junge Menschen, sobald sie volljährig sind beschäftigen.

Mit den getroffenen Verfügungen kann sichergestellt werden, dass persönliche Wünsche auch dann noch Berücksichtigung finden, wenn sich jemand selbst nicht mehr äußern kann.

Geklärt werden können beispielsweise Fragen, wie „Was ist, wenn bei mir durch Unfall oder Krankheit eine Situation eintritt, die es mir aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr ermöglicht, selbst die wichtigen Angelegenheiten meines Lebens eigenverantwortlich zu regeln?“

Wer soll in diesen Fällen für mich entscheiden und wie soll entschieden werden? Können nahe Verwandte für mich die Entscheidung treffen? Wie ist es mit einer Betreuung? Wie kann ich Vorsorge treffen?“

Antworten auf diese und ähnliche Fragen können die Beratungsgespräche geben. Zur Vorbereitung auf ein solches Gespräch zu Patientenverfügung, Vorsorge-, Gesundheits-, Generalvollmacht und Betreuungsverfügung sollten sich Interessierte mit den Mustervordrucken und erklärenden Informationen der Esslinger Initiative e.V. befassen.

Diese Unterlagen sind auf der Internetseite www.esslinger-initiative.de zu finden. Sie können heruntergeladen und zum Ausfüllen ausgedruckt werden.

Videoberatung der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg am 18. Januar 2024

Die Videoberatung der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg beantwortet Ihre Fragen rund um die Rentenversicherung wie gewohnt persönlich, individuell und umfassend zu folgenden Themen:

Rentenansprüche und Rentenbeginn, Ausgleichszahlung bei Rentenminderung, Zahlung freiwilliger Beiträge.

Bitte beachten Sie, dass in der Videoberatung keine Anträge aufgenommen werden.

Seit Einführung der Videoberatung der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg, in den Räumlichkeiten der Stadtverwaltung Winnenden, konnten in zahlreichen Terminen sehr gute Erfahrungen gesammelt werden. Zahlreiche Personen haben das Angebot bereits genutzt.

Eine Videoberatung ist nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich.

Anmeldung: Die nächste Online-Videoberatung der Rentenversicherung in Winnenden findet am Donnerstag, 18. Januar 2024 von 14 - 16 Uhr in den Räumlichkeiten der Stadtverwaltung Winnenden statt.

Anmeldung per E-Mail an: video.beratung@winnenden.de

Wir freuen uns, Sie bald im Videochat begrüßen zu dürfen!

Wenn Sie an einer Beratung von zu Hause aus interessiert sind, finden Sie die unterschiedlichen Möglichkeiten unter folgendem Link: https://www.deutscherentenversicherung.de/DRV/DE/Online-Dienste/online-dienste_node.html



NAJU - NATURSCHUTZJUGEND

Für ökologischen Hochwasserschutz

Naturschutzjugend im NABU

Flüsse brauchen Platz, sonst nehmen sie ihn sich.

NAJU Bundesgeschäftsstelle
Herbert-Rabius-Str. 26 • 53225 Bonn
Tel.: (0228) 4036-190 • web: www.hochwasser-special.de

Bereitschaftsdienste

Notruf Rettungsdienst/Notarzt/Schlaganfall-Notruf ..	112
Notruf Feuerwehr.....	112
Notruf Polizei	110
Polizeirevier Winnenden	6 94-0
Krankentransport.....	19 222
Rems-Murr-Klinikum Winnenden	0 71 95/59 13 40 00
Fernwärme (Fernwärme Winnenden GmbH & Co.KG)	
.....	07 11/9 55 91 89 77
Gas (Stadtwerke Winnenden GmbH)	0 79 14 01 89 74
Strom (Syna GmbH).....	0 71 44/26 62 33
Wasser (Stadtwerke Winnenden GmbH)	0 79 14 01 89 74
Kabelfernsehen (Baach u. Schelmenholz).....	030/25 77 77 77
Zentraler Sperr-Notruf für Kreditkarten.....	116 116
Allgemeiner Notfalldienst.....	116 117

in der Notfallpraxis Winnenden im Rems-Murr-Klinikum Winnenden
Am Jakobsweg 1 in 71364 Winnenden. Öffnungszeiten: Montag, Dienstag und Donnerstag: 18 Uhr bis 22 Uhr Mittwoch und Freitag: 14 Uhr bis 22 Uhr
An Wochenenden und Feiertagen: 8 Uhr bis 22 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst

im Notfalldienstzentrum Stuttgart, Schloßstraße 74, 70176 Stuttgart
Montag - Donnerstag: ab 20 Uhr bis 6 Uhr des Folgetags

Jedes Wochenende: Freitag ab 20 Uhr bis Montag 6 Uhr durchgehend
Gesetzl. Feier- und Brückentage: durchgehend
Eine telefonische Voranmeldung ist nicht nötig! Kommen Sie zu den Sprechzeiten einfach vorbei! Weitere Informationen: www.notdienst-zahnarzt-stuttgart.de.
Unter der Telefonnummer 0761/120 120 00 erhalten Patient*innen die Information, welche Zahnarztpraxen in ihrer unmittelbaren Umgebung zum Zeitpunkt des Anrufes Notdienst haben.

Sonntagsdienst der Apotheken (jeweils von 8.30 bis 8.30 Uhr)

Sie erfahren die Apotheken-Notdienste zu jeder Uhrzeit unter der kostenlosen Telefonnr. 08000022833 oder unter: <https://www.lak-bw.de/notdienstportal/>

6. Januar 2024

Friedens-Apotheke Schwaikheim, Bahnhofstr. 10, 71409 Schwaikheim
Apotheke Beinstein, Ellweg 2, 71334 Waiblingen

7. Januar 2024

Apotheke Korber Höhe, Salierstr. 7/2, 71334 Waiblingen
Rathaus-Apotheke Beutelsbach, Buhlstr. 32, 71384 Weinstadt

Kurzfristige Änderungen nach Redaktionsschluss beim Sonntagsdienst der Apotheken sind nicht auszuschließen!

Tierärztlicher Notdienst

Die Notrufnummer **07000tiernot (Rufnummer 0700-08437668)** ist die einzige Rufnummer, die die ganze Woche zu jeder Uhrzeit zu einer Tierarztpraxis oder Tierklinik verbindet. Informationen hierzu auch im Internet unter **www.07000tiernot.de**

Unter der Notrufnummer **0800 93 00 600** erreichen die Tierbesitzer an Wochenenden und Feiertagen die jeweils diensthabende Tierarztpraxis zwischen 8 und 16 Uhr. Auf der Internetseite **www.tiernotdienst-rems-murr.de** wird immer die jeweils diensthabende Praxis angezeigt.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinden

Winnenden

06.01. - 13.01.24

Schloßkirche

Sonntag, 07.01.
09:30 Uhr Kurz-Gottesdienst aufgrund der Winterkirche/ Pfarrerin Bosien

Albrecht-Bengel-Haus

Montag, 08.01.
15:00 - 17:00 Uhr
Tisch-Harfen-Ensemble

Mittwoch, 10.01.

15:15 Uhr Minichor
16:15 Uhr Kinderchor
19:00 Uhr Männerkreis „Jahreslosung“ mit Pfarrer Essich
19:30 Uhr Die Apis- Bibelgesprächskreis

Donnerstag, 11.01.

18:30 Uhr Blockflötenensemble Noble Noyse
20:00 Uhr Kantorei

Freitag, 12.01.

18:00 Uhr Paul-Gerhardt-Chor

Marktplatz

Dienstag, 09.01.
18:00 Uhr Friedensgebet (ACK Winnenden)

Stadtkirche

Donnerstag, 11.01.
09:00 Uhr Marktandacht/Pfarrer Essich

Paul-Schneider-Haus

Samstag, 06.01.
10:30 Uhr Gottesdienst zu Epiphania/Pfarrer Bosien

Sonntag, 07.01.

10:30 Uhr Gottesdienst/ Pfarrerin Bosien

Dienstag, 09.01.

09:30 Uhr Krabbelgruppe
14:00 - 17:00 Uhr Demenzgruppe Café Sonnenschein
19:30 Uhr Singkreis

Freitag, 12.01.

12:00 Uhr Mittagstisch, Anmeldung unter: 07195/ 9068120; Frau Carmen Lauble/ Diakoniestation

Christophorus-Haus

Sonntag, 07.01.

10:15 Uhr Gottesdienst/ Pfarrer Dr. Braungart

Montag, 08.01.

13:00 Uhr Blockflötenensemble Flauto dolce

Dienstag, 09.01.

17:00 Uhr Frauengruppe Schelmenholz-Breuningsweiler-Hanweiler
20:00 Uhr Männerkreis Schelmenholz-Breuningsweiler-Hanweiler

Mittwoch, 10.01.

17:00 Uhr Kirchenchor-Probe

Hanweiler

Sonntag, 07.01.

09:00 Uhr Gottesdienst/ Pfarrer Dr. Braungart

Haus im Schelmenholz

Samstag, 06.01.

10:15 Uhr Gottesdienst mit Kirchenchor/Pfarrer Dr. Braungart

CVJM Jugendhaus

Mittwoch, 10.01.

10:00 - 11:00 Uhr Bewegung und Gymnastik mit Karin Nachtrieb
17:00 - 18:30 Uhr Jungschar, für Kinder von 7 - 13 Jahre

Donnerstag, 11.01.

19:00 - 21:00 Uhr Hauskreis für Ju-

gendliche ab 17 Jahren

Freitag, 12.01.

20:00 Uhr CVJM Posaunenchor

Samstag 13.01.

19:00 Uhr Indiacca

Paulinenpflege

Sonntag, 07.01.

10:00 Uhr Präsenz-Gottesdienst

Zentrum für Psychiatrie

Sonntag, 07.01.

09:15 Uhr Gottesdienst im Andachtsraum

Mittwoch, 10.01.

17:00 Uhr Meditation am Abend „Zukunft“

Besondere Hinweise

Winterkirche

Wie bereits 2023, wird es im Januar und Februar 2024 wieder eine Winterkirche geben. Wir möchten als Kirchengemeinde einen Beitrag zum Klimaschutz leisten und Energie einsparen. In diesem Zeitraum wird in der Schloßkirche nicht geheizt werden. Die Kirche ist weiterhin geöffnet. Jeden Sonntag laden wir im Januar und Februar 2024 zu einem 30-minütigen Kurzgottesdienst um 9:30 Uhr in die Schloßkirche ein. Der Hauptgottesdienst findet um 10:30 Uhr im Paul-Schneider-Haus statt.

Männerkreis

Pfarrer Philipp Essich spricht über die Jahreslosung 2024 „Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe“. Am Mittwoch, 10. Januar 2024, um 19 Uhr wird er die Hintergründe dieses Bibeltextes aus dem 1. Korinther-Brief und ihre Bedeutung für unser heutiges Leben beleuchten. Der Vortrag findet im Albrecht-Bengel-Haus (Bengelstraße 22) statt. Der Männerkreis der Evangelischen Kirchengemeinde Winnenden lädt alle Interessierten hierzu herzlich ein, wobei auch Frauen will-

kommen sind.

Jugendkreis

Neugründung in Planung, bei Interesse bei Kathrin Mildenerberger; kathrin.mildenerberger@ejw.waiblingen.de oder über Instagram melden: cvjm.winnenden

Frauengruppe Schelmenholz-Breuningsweiler-Hanweiler

Zum ersten Treffen im neuen Jahr am Dienstag, 9. Januar, um 17 Uhr im Christophorus-Haus wird herzlich eingeladen. Das Thema des Abends ist die Jahreslosung 2024 mit Pfarrer Essich. Zum Treffen gehört auch immer ein Zusammensein, das nicht unterschätzt werden darf. Gäste wie immer herzlich willkommen.

Demenzgruppe Café Sonnenschein

Am 9. Januar findet von 14 - 17 Uhr für Menschen mit demenziellen Erkrankungen die Demenzgruppe Café Sonnenschein im Paul-Schneider-Haus statt. Kosten 25 Euro. (können bei der Pflegekasse eingereicht werden). Auf Anfrage können Sie auch zu Hause abgeholt werden. Anmeldungen sind ab sofort möglich unter Tel. 07195/ 9068120, Frau Carmen Lauble Diakoniestation.

Mittagstisch

Der Mittagstisch findet am 12. Januar um 12 Uhr im Paul-Schneider-Haus statt. Unkostenbeitrag: 6,50 Euro. Anmeldung und Infos unter 07195/ 9068120, Frau Carmen Lauble/ Diakoniestation

Ihre Blickpunkt-Redaktion erreichen Sie unter **blickpunkt@winnenden.de**

Allianz-Gottesdienste in Winnenden

Montag, 15.01. | 19:30 Uhr

📍 Albrecht-Bengel-Haus

Dienstag, 16.01. | 19:30 Uhr

📍 Gottesdienstraum Paulinenpflege

Mittwoch, 17.01. | 14:30 Uhr

📍 Jubiläumskirche

Donnerstag, 18.01. | 09:00 Uhr

📍 Stadtkirche & Gebetsspaziergang

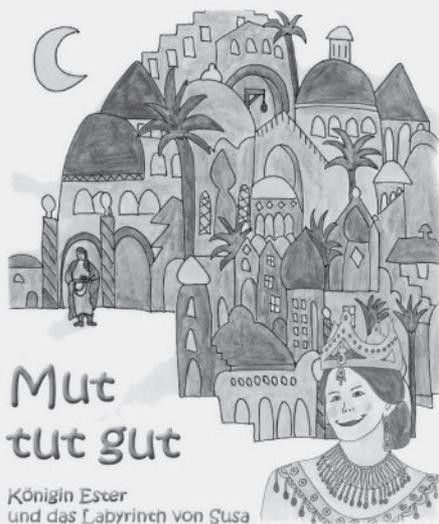
Freitag, 19.01. | 19:30 Uhr

📍 HOPE Kirche

Samstag, 20.01. | 19:00 Uhr

📍 Paul-Schneider-Haus

Gemeinsam beten.
Mit anderen Christen.
An deinem Ort.
In Winnenden.



Mut tut gut

Königin Ester
und das Labyrinth von Susa

15. - 18.02.2024

Do.-Sa.: 14-17 Uhr CVJM-Haus

So.: Gottesdienst 11 Uhr

Paul-Schneider-Haus

Für alle von 4-12 Jahren

Anmeldung bei Kathrin Mildenberger
kathrin.mildenberger@ejw-waiblingen.de
Tel.: 07195/68113

Kinderbibelwochenende



Birkmannsweiler-Höfen- Baach

Samstag - 06. Januar, Erscheinungsfest

10:00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst
im Gemeindehaus
(Prädikant Uwe Pfander)

Sonntag - 07. Januar

10:00 Uhr Gottesdienst im Gemeinde-
haus mit Pfr. Vögler

Dienstag - 09. Januar

09:30 Uhr Krabbelgruppe für Kinder bis
3 Jahre, mit Begleitperson. Neuzugänge

sind herzlich willkommen!
20:00 Uhr Posaunenchor

Mittwoch - 10. Januar

15:30 Uhr Konfirmandenunterricht
19:00 Uhr Frauenkreis
Jahreslosung 2024: „Alles, was ihr tut,
geschehe in Liebe“ mit Pfarrerin i. R.
Annegret Weinmann

Donnerstag - 11. Januar

15:00 Uhr Winterspielplatz für Kinder
bis 4 Jahre, mit Begleitperson. Der In-
door-Spielplatz für kalte Tage im Ge-
meindehaus
19:30 Uhr O.G.S Jugendkreis ab 16 J.

Freitag - 12. Januar

14:00 Uhr Freitagskaffee in Höfen, im
Foyer der Gemeindehalle
19:00 Uhr G.O.L.F Jugendkreis ab Kon-
firmandenalter bis 17 Jahre

FERIEN - Keine Kinderkirche

14.01.2024

10:15 Uhr Herz-Gottesdienst in **Hert-
mannsweiler**
10:15 Uhr Kinderkirche in **Hertmanns-
weiler**

Hertmannsweiler und Bürg

Die Gruppen und Kreise treffen sich nach
Vereinbarung.

6.1.2024

10:30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in
Winnenden im **Paul-Schneider-Haus** -
(Pfarrerin Bosien)

07.01.2023

10:15 Uhr Gottesdienst in **Hertmanns-
weiler (Steffen Traub)**

NEWSLETTER

Über die Homepage der Kirchengemeinde
können Sie einen wöchentlichen Newsletter
bestellen:
www.kirche-hertmannsweiler-buerg.de

Herzliche Einladung

Malnacht 26.01.2024



Thema: Tu es - mit Liebe

Warum Liebe mehr ist als ein Gefühl.

In der Malnacht sind Sie herzlich eingeladen, durch Text, Musik und Farbe,
die Jahreslosung 2024 ein wenig nachzuspüren.
Ihre Ideen und Gedanken werden dabei auf eine Leinwand gebracht.
Dieser Workshop ist kein Kurs zum Malen lernen.

Vorkenntnisse oder besondere Begabungen sind nicht erforderlich.
Den Workshop leitet Marion Käfer (www.mehrfarben.de)

Ort: Gemeindehaus Hertmannsweiler

Uhrzeit: 19.00 - ca. 21.30 Uhr **Teilnehmer:** max. 20 Pers.

Kosten: (incl. Leinwand und Material): 18,00 € pro Person.

Bitte bis 15.01.2024 anmelden !!

Marion Käfer info@mehrfarben.de oder 01708005158

Veranstalter: Ev Kirche Hertmannsweiler/Bürg

Für Getränke, kleine Knabberereien stellen wir ein Spendekässchen für die
Kinderkirche auf ☺

Katholische Kirchengemeinden

Breuningsweiler, ev. Jakobskirche

Sonntag, 07.01.

09:00 Uhr Familienkirche
mit Sternsinger

Schelmenholz, Maximilian-Kolbe-Haus

Samstag, 13.01.

17:00 Uhr Eucharistiefeier

Oppelsbohm, Gemeindehaus St. Maria

Sonntag, 13.01.

18:30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag 13.01.

18:30 Uhr Eucharistiefeier

Homepage:

<http://www.borromaeus.se-winnenden.de/>

Kontakt Daten Pfarrbüro Winnenden

Marienstraße 2,
71364 Winnenden

E-Mail:
stkarlborrowmaeus.winnenden@drs.de
Tel.: 07195/919110

Woche: 06.01.2024 bis 14.01.2024

Winnenden, St. Karl Borromäus Kirche

Samstag, Heilige Drei Könige, 06.01.

10:30 Uhr Eucharistiefeier mit Rück-
kehr der Sternsinger
17:00 Uhr Orgelkonzert zum Dreikö-
nigstag

Sonntag, 07.01.

10:30 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 10.01.

14:00 Uhr Seniorengymnastik
17:00 Uhr Rosenkranzgebet

Donnerstag, 11.01.

09:00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 14.01.

10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kom-
munion mit Erstkommunionkindern und
JUKKS - im Anschluss Kirchencafé

Öffnungszeiten:
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag,
9:00 - 12:00 Uhr und Dienstag, Donnerstag
14:00 - 17:00 Uhr
Pfarramtssekretärinnen:
Ulrike Körber und Dolores Schmidt

Einladung zum Friedensgebet
Jeden Dienstag lädt die ACK Winnenden
abends um 18 Uhr zum Friedensgebet auf
den Marktplatz in Winnenden ein! Bitte
setzt ein Zeichen für den Frieden und betet
mit uns für Vernunft und Menschlichkeit,
damit der Krieg in der Ukraine möglichst
bald ein Ende findet.

Außerdem bittet die Diözese Rottenburg-
Stuttgart täglich um 12 Uhr an beliebigen
Orten, wo immer man gerade ist, für 5 Mi-
nuten im Gebet zu verweilen. Nähere Infos
unter: <https://www.drs.de/ansicht/artikel/fuenf-minuten-fuer-den-frieden-9473.html>

Einladung zur Krippenausstellung
in St. Maria Oppelsbohm
Zum Abschluss des 800-jährigen franziska-
nischen Krippenjubiläums findet im **Ge-
meindehaus St. Maria in Oppelsbohm am**
6. Januar 2024 von 14 - 17 Uhr nochmals
eine Krippenausstellung statt. Wir laden Sie
herzlich ein bei Kaffee und Kuchen diese
Ausstellung zu besuchen. Auch die Stern-
singer haben ihren Besuch angekündigt.
Die Mitglieder des Ortsausschusses freuen
sich auf Sie.

Vesperkirche in der kath. Kirchengemeinde St. Karl Borromäus Winnenden (Montag 18. Dezember 2023 bis Montag, 26. Februar 2024)
Sie sind herzlich zum Mittagstisch mit anschließendem Kaffee und Kuchen im Saal unter der Kirche eingeladen.

Nächster Termin:
Montag, 8. Januar 2024
Es gibt ein warmes Mittagessen z. B. Suppeneintopf oder Linsen und Spätzle mit Saiten oder Pizza oder Spaghetti oder Schnitzel mit Spätzle. Dazu: Salat sowie Getränke und anschließend Kaffee mit Kuchen im Saal unter der Kirche.

LimA - Lebensqualität im Alter
Eine 6-teilige Qualifizierungsreihe für alle, die die Lebensqualität in ihrem Alltag verbessern und sich aktiv mit dem eigenen Altern auseinandersetzen wollen

LimA ist ein ganzheitliches Qualifizierungsprogramm, mit dem Kompetenzen in den Bereichen Gedächtnis, Bewegung, Alltagshandeln, Sinn und Glauben trainiert und erweitert werden in geselliger Runde. Sechs kreativ und informativ gestaltete Angebote, **donnerstags von 14:30 bis 16:15 Uhr, regen zwischen dem 21. September 2023 und 1. Februar 2024** zur Auseinandersetzung mit dem eigenen Leben und seinen Möglichkeiten an. Anmeldungen nimmt die keb Rems-Murr unter keb.rems-murr@drs.de oder 07151/95967-21 entgegen. Dort finden Sie weitere Informationen und einen Flyer unter <https://www.keb-rems-murr.de/>.

Nächster Termin: Donnerstag, 11. Januar 2024, 14:30 Uhr, Gemeindefaal St. Karl Borromäus.

Ort der Begegnung für Menschen aus der Ukraine
Der Arbeitskreis christlicher Kirchen (ACK) möchte allen Menschen, die aus der Ukraine geflohen sind, einen Ort anbieten, an dem Gedanken, Erfahrungen, Leidvolles und Schönes ausgetauscht werden kann. Sie sind herzlich eingeladen, bei Kaffee und Kuchen ins Gespräch zu kommen, sich und uns kennenzulernen und sich über Unterstützungsmöglichkeiten seitens der Stadt Winnenden zu informieren. Gerne zeigen

wir auch denen, die einen Ort des Gebetes für ihre Anliegen suchen, die Kirche St. Karl Borromäus.
Dank vorhandener Dolmetscher gibt es keine Sprachbarrieren. Spielmöglichkeiten für Kinder sind gegeben.

In den Weihnachtsferien bis zum 06.01.2024 findet kein Begegnungstreffen statt.
Im neuen Jahr starten wir wieder am 12. Januar 2024 um 15 Uhr.
Im Auftrag des ACK Rupert Kern

Große Bitte: Wer diesen Ort der Begegnung unterstützen möchte und kann, darf sich gerne bei mir (rupert_kern@t-online.de) oder im Pfarrbüro melden.

Tafelladen Winnenden
Herzlichen Dank Euch und Ihnen allen, die Sie den Tafelladen in Winnenden beständig mit Lebensmitteln unterstützen. Das ist solidarisch gelebte Gemeinschaft, die immer bedeutsamer wird. Teilen wir also weiter, was wir haben, indem wir die Gaben in die Körbe in unseren Gemeindehäusern und der Kirche in Winnenden legen.

Aus der Seelsorgeeinheit
Aktion Friedenslicht
„Auf der Suche nach Frieden“
Jährlich am dritten Advent wird das Friedenslicht von Bethlehem nach Europa und darüber hinaus in viele Länder der Welt gebracht. Dieses Jahr wird das Licht jedoch bereits am zweiten Advent ausgesandt und kommt mit dem Zug nach Deutschland. Davor wurde es in der Geburtsgrube in Bethlehem von einem Kind entzündet und mit dem Flugzeug in einer Speziallampe nach Linz gebracht. Auch in unseren Kirchen brennt das Friedenslicht und Sie können es an den Weihnachtsgottesdiensten mit nach Hause nehmen. Bitte bringen Sie eine Kerze oder eine Laterne mit.

Das diesjährige Motto „Auf der Suche nach Frieden“ scheint in Anbetracht der zahlreichen Konflikte insbesondere in der Ukraine und im Nahen Osten oft aussichtslos. Das Friedenslicht soll jedoch ein Zeichen und Anlass sein, hinzusehen, wo mutige Menschen sich engagiert für Frieden und Verständigung einsetzen und versuchen im eigenen Umfeld für ein friedvolles Miteinander im Großen wie im Kleinen zu sorgen.
Brigitte Schäfer - Familienreferentin - SE Winnenden-Schwaikheim-Leutenbach

Evangelisch-methodistische Kirche

Freuet euch in dem Herrn allewege; und abermals sage ich: Freuet euch! Der Herr ist nahe!
Philipper 4, 4.5b

Sonntag, 07.01.2024
10:00 Uhr Gottesdienst in der Jubiläumskirche in Winnenden (T. Mozer)
10:00 Uhr Gottesdienst im Gottlob-Müller-Haus in Birkmannsweiler (E. Kurz)
09:00 Uhr Gottesdienst in der Glaubenskapelle In Rettersburg (E. Kurz)

Wenn Sie mehr wissen wollen, bitte informieren Sie sich auf der Homepage des Gemeindebezirks unter www.emk-winnenden.de. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Herzlich willkommen, Gott erleben und Kraft schöpfen

Ansprechpartner: Pastor Thomas Mozer
Telefon 07195/22 15
E-Mail: thomas.mozer@emk.de

Freie evangelische Gemeinde Rems-Murr

Herzliche Einladung zu unserem Gottesdienst am Sonntag, 11:00 Uhr, mit Kinderkirche „Schatzkiste“ in zwei Altersgruppen für Kinder im Alter von 3-11 Jahren.

Wir haben erlebt: Jesus verändert uns und schenkt uns Liebe, Halt und Sinn. Wir wollen einander helfen, mit ihm auf der Reise des Lebens unterwegs zu sein und etwas davon weitergeben, was wir geschenkt bekommen haben.

Unsere Gemeinde ist noch jung und eine persönliche Atmosphäre und alltäglich gelebter Glaube an Jesus Christus zeichnet uns aus.

Sonntag, 7. Januar 2024, Gottesdienst in der Alten Kelter Winnenden um 11:00 Uhr mit anschließendem Stehbuffet und Fingerfood

Schatzkiste / Kinderkirche wird in 2 Gruppen angeboten und findet parallel zum Gottesdienst statt
Schäfchen 2 bis 6 Jahre
Seven up 7 bis 12 Jahre

Kontaktaufnahme gerne unter Carola.flohr@gmx.de

Weitere Informationen unter www.feg-remsmurr.de

Asarja Winnenden e.V.

Herzliche Einladung zu unserem Asarja.Feier.Aband.

Wir treffen uns jeden Dienstag um 20 Uhr im Gottesdienstraum der Paulinenpflege Winnenden, Eingang lange Gasse, um gemeinsam zu singen, zu beten und einen inspirierenden Impuls zu hören.

Einmal im Monat findet unser Lobpreisgottesdienst in Zusammenarbeit mit der evangelischen Kirche in der Schlosskirche um 19 Uhr statt.

Der nächste, am **20. Januar 2024**, ist besonders. Zum einen ist es der Abschluss der Allianz-Gebetswoche und er findet im Paul-Schneider-Haus statt. **Wir bitten um Beachtung.**

Haben Sie Interesse, uns kennenzulernen? Wir freuen uns auf Sie!

Weitere Angebote können Sie gerne unserem Kalender unter www.asarja.de entnehmen.

ASARJA.GEDANKEN.SPRUNG.
Das Gebet ist eine Kapelle, die du in deiner Inneren errichtest.

Ihre Blickpunkt-Redaktion erreichen Sie unter blickpunkt@winnenden.de

Gemeinde Gottes Winnenden

Wo finden Sie uns?
Wolfsklängenweg 15
Verantwortlicher Leiter:
Matthias Wendel,
Tel. 07195/410 88 41

Donnerstag, 4. Januar 2024, um 19 Uhr Lobpreisabend

Sonntag, 7. Januar 2024, um 10 Uhr Gottesdienst mit gemeinsamen Mittagessen im Anschluss

HOPE-Kirche Winnenden
Schorndorfer Str. 43 - 45

:Freitag
18 Uhr: Stammtreff der Royal Ranger
alle Infos dazu: www.rr142.de

Samstag
17.00 Uhr: Jugendtreff „HOPE YOUTH“ (ab 13 Jahren) Folge uns auf Instagram: [hope_youth_winnenden](https://www.instagram.com/hope_youth_winnenden)
Sonntag
9:30 Uhr: Gottesdienst mit Kidskirche
11:30 Uhr: Gottesdienst mit Livestream und Kidskirche

Mittwoch,
9 - 11 Uhr: Gebet - offene Tür für Jeden, 9:30 Uhr: Rasselbande für Kinder von 0 - 3 Jahre mit Begleitperson
Donnerstag
9:30 Uhr: Rasselbande für Kinder von 0 - 3 Jahre mit Begleitperson

Unter der Woche verschiedene Kleingruppen.
Aktuelle Informationen, auf www.hope-kirche.de, info@hope-kirche.de oder unter 07195-63598. Wir freuen uns über jeden Besucher und heißen Sie herzlich willkommen.

Neuapostolische Kirche Im Mühlrain 27

Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag, 7.1.
6:30 Uhr NAK Rundfunksendung BR2
9:30 Uhr Gottesdienst zum Jahresanfang
Mittwoch, 10.1.
20:00 Uhr Gottesdienst

Unsere Adresse:
Neuapostolische Kirchengemeinde Winnenden,
Im Mühlrain 27, 71364 Winnenden

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.nak-sued.de

Alle Mitbürger sind herzlich willkommen



Aus den Vereinen

Innenstadt und Schelmenholz



Einladung der Frauen Selbsthilfe Krebs Winnenden und Umgebung

Unser Neujahrskaffee beginnt eine halbe Stunde früher, am Donnerstag, 11. Januar 2024, um 15 Uhr im Rathaus der Stadt Winnenden, in der Kantine im vierten Stock. Der Zugang ist barrierefrei. Es stehen die Wahlen der Gruppenleiterin, stellvertretenden Gruppenleiterin und Kassiererin an.

Danach hören wir das Harfenspiel von Frau Christina Klotz und sehen die Vermischung mit Gemälden von Doris und Gaby.

Infos erhalten Sie bei der Gruppenleiterin Beate Holzwarth, Handy 0171 2013852 oder beateholzwarth@gmx.de und bei der stv. Gruppenleiterin Rosi Pflichthofer, Tel. 07195/910007.

Die Walkinggruppe der FSH „Reden und Bewegen“ startet jeden Mittwoch an der Sporthalle in Leutenbach, Gartenstraße 23. Von Oktober bis April um 10 Uhr, von Mai bis September um 9 Uhr.

Neue Teilnehmerinnen sind herzlich willkommen. Ansprechpartnerin ist Hannelore Deeg, Tel. 07195/61042.

MixDur und Liedertafel Winnenden

Unser Chor singt im Jahr 2024 gerne weiter.

Wir haben ein abwechslungsreiches Repertoire - singen Gospel, Popsongs, Klassik und Lieder, die Spaß machen.

Wann?

Montag von 19 bis 20:30 Uhr.

Wo?

Karl-Krämer-Haus in Winnenden - Bereich Wunnebad, hinter dem Stadion.

Wer?

Jeder, der Freude am Singen hat.

Katrin Schwarz, unsere Chorleiterin, führt uns sicher durch alle Stimmlagen. Einfach am Montagabend mal vorbeischauen oder sich bei unserem Vorstand Sebastian Schmitt unter der E-Mail info@liedertafel-winnenden.de melden.

Liedertafel - 1868 e.V. Frauenchor

Der Frauenchor trifft sich alle zwei Wochen am Mittwochnachmittag um 14:30 Uhr.



Stammtisch

Der Stammtisch im neuen Jahr findet am **11. Januar 2024** im TVB-Heim Birkmannsweiler, Talau 31 ab 19 Uhr statt. Gäste sind herzlich willkommen, Anmeldung ist nicht notwendig.

Sportvereinigung Winnenden 1848 e.V.



Geschäftsstelle | SPORTPARK

Albertviller Straße 58

Fon.: 07195 58355 0

Mail: info@sv-winnenden.de

www.sv-winnenden.de

Alle Informationen zur SV Winnenden finden Sie auf unserer Homepage www.sv-winnenden.de

SPORTPARK

Albertviller Straße 58

Fon.: 07195 58355 0

Mail: info@sv-winnenden.de

www.sv-winnenden.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8 - 22 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertage,

10 - 18 Uhr

Steig auf! Unsere Cycling-Kurse im SPORTPARK

Mit einer Kurs-10er-Karte im Wert von 125 Euro (an der Rezeption im SPORTPARK erhältlich) besteht die Möglichkeit, auch als Nicht-Mitglied in die Pedale des Indoor-Cycling-Bikes zu treten. Unterschiedliche Intervalle über imaginäre Berge und durch tiefe Täler treiben die Herzfrequenz in die Höhe. Die optimale Gelegenheit für Ausdauertraining und Stressabbau in der kalten Jahreszeit! Die Kurse finden an folgenden Tagen

statt und können beliebig besucht werden:

- Montag: Power Cycling (19.30 - 20.30 Uhr)
- Donnerstag: Power Cycling (19.15 - 20.15 Uhr)
- Sonntag: Cycling (13 - 14 Uhr)

Neu: offene Kurse auch für Nichtmitglieder

Krav Maga zur Selbstverteidigung
Krav Maga nutzt und schult die natürlichen Reflexe des Menschen. In diesem Kurs sollen dadurch einfache und effektive Techniken zum Eigenschutz vermittelt und somit das Selbstbewusstsein sowie die persönliche Fitness gefördert werden. Grundlage hierfür sind leicht erlernbare Elemente verschiedener Kampfsportarten. Für die Teilnahme sind keine Vorkenntnisse notwendig.

Kursleitung: Sensei Nugzar Beridze
Kursdauer: 5 Einheiten
Start: Samstag, 13. Januar 2024, 13 bis 14 Uhr

Kursgebühr:
SPORTPARK Mitglieder (Tarif ohne Kurse): 50 Euro (Anmeldung erforderlich)

Nichtmitglieder: 62,50 Euro (Anmeldung erforderlich)

SPORTPARK Mitglieder (Tarif inkl. Kurse): Im Rahmen der Nutzungsvereinbarung

SALSAMORE

Drei Kurstermine: Ab dem 20. Januar 2024, 16 - 17 Uhr, im SPORTPARK

Sportlich und beschwingt ins neue Jahr! SALSAMORE ist ein rhythmischer, schneller und lebendiger Tanz. Durch vielfältige Tanzstile und Choreografien werden zugleich Koordination, Kräftigung und Beweglichkeit gefördert - und der Spaß ist garantiert! Anmeldung erfolgt online www.sv-winnenden.de/sportpark/offene-kurse

WINNERS Dome

Offenen Stunden

- Mittwochs von 18 bis 20 Uhr

- Samstags von 10:45 bis 12:45 Uhr
- Sonntags von 10:45 bis 12:45 Uhr

Offenen Stunden während der Weihnachtsferien:

Donnerstag, 04.01.2024, 10 - 13 Uhr

Freitag, 05.01.2024, 10 - 13 Uhr

Samstag, 06.01.2024, 10:45 - 12:45 Uhr

Sonntag, 07.01.2024, 10:45 - 12:45 Uhr

Kindergeburtstage im WINNERS Dome sind etwas Besonderes!

Neben zahlreichen anderen Anlässen sind Kindergeburtstage im WINNERS Dome natürlich das absolute Highlight. Der nächste Kindergeburtstag kann online gebucht werden. Während der Kindergeburtstage ist eine Aufsichtsperson der SV Winnenden anwesend. Aufgrund der hohen Nachfrage empfehlen wir eine rechtzeitige Buchung.

Rehasport

Unsere Reha-Kurse sind am 18. Dezember 2023 in die Winterpause gegangen. Wir sehen uns dann im neuen Jahr ab dem 7. Januar 2024 wieder! Euer Rehasport-Team

Weitere Rehasport-Angebote im Bereich Orthopädie!

Sie haben eine Verordnung und suchen nach der passenden Rehasport-Gruppe? Dann wenden Sie sich bitte per Mail an Beate Blessing: rehasport@sv-winnenden.de

Rehabilitationssport bietet Ihnen die Möglichkeit, gemeinsam mit anderen, durch Bewegung, Spiel und Sport Ihre Bewegungsfähigkeit zu verbessern, den Verlauf von Krankheiten positiv zu beeinflussen und Ihre Lebensqualität zu steigern. In der Sportgruppe finden Sie Menschen, die ähnlich wie Sie von einer Einschränkung betroffen sind. Neben dem gemeinschaftlichen Sporttreiben ist auch der Austausch mit anderen ein wichtiges Element des Rehasports. Die Bewegungsangebote werden auf die Bedürfnisse der Teilnehmer abgestimmt und die Qualität in den Sportstunden wird durch die betreuende Ärztin/den betreuenden Arzt und die qualifizierten Übungsleiterinnen/Übungsleiter sichergestellt. Die Art und Intensität des Rehasports wird anhand einer ärztlichen Verordnung festgelegt.

Rehasport/ Beratungstermine - Neuanfragen für Orthopädie, Sport nach Krebs und Neurologie:

Mail: rehasport@sv-winnenden.de

Telefon: 07195 5835 566

Telefonzeiten:

Montag 12 - 14 Uhr

Mittwoch 12 - 13 Uhr

Telefon: 07195 5835 566

Für Fragen zu den Kursen bitten wir Sie zu den angegebenen Sprechzeiten anzurufen.

Bitte halten Sie bei Ihrem Anruf Ihre Verordnung 56 oder Rentenverordnung G0850 bereit. Gemeinsam finden wir den für Sie passenden Kurs.

Wer geht mit zum Blutspenden?

SV Winnenden 1848 e.V. Deine Stadt. Dein Verein.

SPORTPARK

Wir leisten Starthilfe

für ein gesundes Jahr 2024

Jetzt Mitglied werden und 99 € für das Startpaket sparen!*

Startpaket
Körperzusammensetzung-Analyse,
Trainingsplan & Geräteeinweisung

* Bei Abschluss einer zwölfmonatigen Mitgliedschaft im Aktionszeitraum (08.01.2024 bis 11.02.2024).

■ Gesundheitssportkurse

Wirbelsäulengymnastik: Haltungs- und Bewegungstraining
Dieses Kursprogramm ist sowohl für Einsteiger als auch für Geübte geeignet und beruht auf einem praxiserprobten Konzept zur Vorbeugung und Bewältigung von Rückenproblemen. Das Bewegungsprogramm dient der Stabilisierung und Kräftigung der Rumpfmuskulatur. Wirbelsäulenspezifische Übungen, Körperwahrnehmungs- und Entspannungsübungen sind Inhalte dieser Kursstunden.

Kurs 1:
Mittwoch: 9 - 10 Uhr, Dojo
Beginn: 10. Januar 2024
Dauer: 10 Übungseinheiten
Leitung: Oliver Sohm

Kurs 2:
Donnerstag: 19 - 20 Uhr, GS-Schelmenholz
Beginn: 11. Januar 2024
Dauer: 10 Übungseinheiten
Leitung: Oliver Sohm

Kursgebühren Mitglieder 40 Euro | Nichtmitglieder 90 Euro

Bei einer Begrenzung der Teilnehmerzahl entscheidet der Zeitpunkt der Anmeldung in der Geschäftsstelle dagmar.heyden@sv-winnenden.de

Rücken-Aktiv: Bewegen statt schonen
Dies ist ein präventives praxiserprobtes Trainingsprogramm. Dabei werden abwechslungsreiche Übungen zur Kräftigung und Dehnung der Rumpfmuskulatur mit Mobilisations- und Entspannungsübungen ergänzt. Angesprochen sind alle Personen, die intensiv etwas für Ihren Rücken tun möchten und keinerlei Beschwerden haben.

Montag, 20:30 - 21:30 Uhr,
Beginn: 8. Januar 2024
Ort: Alfred-Kärcher-Sporthalle
Kursdauer: 10 Übungseinheiten
Leitung: Oliver Sohm

Bei einer Begrenzung der Teilnehmerzahl entscheidet der Zeitpunkt der Anmeldung in der Geschäftsstelle dagmar.heyden@sv-winnenden.de

Kursgebühren Mitglieder 40 Euro | Nichtmitglieder 90 Euro

■ Spätlese

Sport und Unterhaltung

Die Spätlese der SV Winnenden bietet ein abteilungsübergreifendes Sport- und Veranstaltungsangebot für die älteren Jahrgänge des Vereins.

Unsere Sportangebote:

Montags, 20:30 Uhr in der Stadionhalle: Aufwärmen und Ballspiele (Seniorenvolleyball).
Mittwochs, 19 Uhr in der Kastenschule: Gemischte Gymnastik zur Kräftigung und Entspannung mit Alexandra. Neubeginn ist am Montag, 8. Januar und Mittwoch, 10. Januar 2024.

Die Feiertage sind vorüber - wir sind im neuen Jahr 2024
Wir wünschen allen unseren Mitgliedern, Angehörigen und Freunden ein

zufriedenes und gesundes neues Jahr. Weiter so mit sportlichem Elan und viel Interesse an unseren Unternehmungen.

Unsere Veranstaltungen 2024:

In unserer gut besuchten und in heiterer und besinnlicher Stimmung abgelaufenen Weihnachtsfeier am 15. Dezember in Ödernhard konnten wir unseren Mitgliedern das vorläufige Programm 2024 vorstellen: Hier unsere kurze Zusammenfassung

- 2. Februar:** Schwäbische Comedy in den Berglen
- 5. März:** Besenbesuch im Mathildenhof
- 10. April:** Abteilungsversammlung im Vereinsheim Erlenhof
- 1. Mai:** Maiwanderung mit Einkehr
- Mai:** Besuch Planetarium Stuttgart
- 5. Juni:** Ausflug nach Wasseralfingen. Rundgang, Bergwerksführung und Bewirtung
- August:** Sommer-Grillfestle der Spätlese
- 11. Oktober:** Herbstwanderung
- 19. November:** Besuch Ritter-Sport in Waldenbuch. Umfangreiches Programm.
- 13./18. Dezember:** Weihnachtsfeier der Spätlese

Genauere Infos sind wie immer unserer Homepage (sv-winnenden.de/Abteilungen/Spätlese/ ...) oder dem Blickpunkt zu entnehmen. Dazu gibt es immer kurze Berichte und Fotos in unserer Homepage-Galerie. Bleibt fit und gesund.

Es grüßt herzlich
Euer Abteilungsausschuss
SV-Spätlese

Tageselternverein Winnenden u. Umgebung e.V.

Ausbildung zur Tagesmutter/ zum Tagesvater - neuer Kurs startet im Mai 2024

Sie sind auf der Suche nach einer neuen erfüllenden Aufgabe mit Sinn? Sie haben Freude an Kindern und möchten Kinder in ihrer Entwicklung begleiten und fördern? Dann werden Sie Tagesmutter/Tagesvater und gründen Sie Ihre eigene Kindertagespflegestelle.

Kindertagespflege ist ein etabliertes Bildungs- und Betreuungsangebot, das sich insbesondere durch individuelle Betreuungszeiten und Fördermöglichkeiten auszeichnet. Tagesmütter und Tagesväter begleiten Kinder von 0 bis 14 Jahren liebevoll beim Heranwachsen, arbeiten eng mit den abgebenden Eltern zusammen und setzen sich fortlaufend mit pädagogischen Themen auseinander. Dabei werden sie von Fachberaterinnen des Tageselternvereins begleitet.

Um Kindertagespflegestelle zu werden, muss ein 300-stündiger kompetenzorientierter Qualifizierungslehrgang und ein Erste-Hilfe-Kurs absolviert werden. Die Teilnehmerinnen/Teilnehmer und das Team der Referierenden treffen sich je nach Kurswahl abends, vormittags oder am Wochenende, um betriebswirtschaftliche und vor allem pädagogische Grundlagen für die Eröffnung einer eigen-

en Kindertagespflegestelle zu erwerben. Für pädagogische Fachkräfte stehen verkürzte Crashkurse im Angebot.

Um einen Einblick in die berufliche Tätigkeit als Kindertagespflegestelle, die Kursinhalte sowie Termine zu erhalten, können Sie gern direkt mit uns Kontakt aufnehmen und einen Termin für ein Beratungsgespräch vereinbaren. Wir sind zuständig für Winnenden, Leutenbach, Schwaikheim und Berglen.

Tageseltern Winnenden und Umgebung e.V., 07195/979379, info@tageseltern-winnenden.de, www.tageseltern-winnenden.de

vhs folk Club Winnenden



vhs folk Club Winnenden
Klaus, Walter Uli & Manfred
gegründet am 9. November 1990
seit März 2007 in der „Alten Kelter“

Zeit für einen Abend mit Liedern aus England, Irland, Schottland, Wales, Amerika und Australien. Folksongs aus alten Zeiten und der Gegenwart, darunter viele bekannte Top-Hits, die Sie schon lange wieder einmal singen wollten. Jeder Song erzählt eine Geschichte: von Liebe, Arbeit und Faulenzen, Gaunern, Helden, schönen Orten ... und natürlich auch zum Schmunzeln.
So join us for another folk night.

Freitag, 12. 1. 23, 19 bis 22 Uhr
„Alte Kelter“ • Winnenden • Paulinenstraße
Eintritt frei, Spenden für die Alte Kelter sind willkommen.

Birkmannsweiler

Gesangverein Frohsinn Birkmannsweiler/Sing4fun

Chorprobe „Sing4fun“ Mittwoch um 19 Uhr im Piccolo Mondo/Sängerheim in Birkmannsweiler
Im Chor zu singen ist ein tolles Gemeinschaftserlebnis - Probier' es doch einfach aus. Jetzt beginnt das neue Jahr mit guten Vorsätzen, die Mann/ Frau in die Tat umsetzen kann.

Mit 30 Sängerinnen und Sängern feierte der GV Frohsinn und Sing4fun die Weihnachtsfeier. Mit Pizza und Pasta, Liedern und einem Weihnachtsquiz war es ein kurzweiliger Abend. Der Vorstand Torsten Flügel hob besonders hervor, dass einige Sängerinnen nach der Corona-Pandemie zum Chor zurückgefunden hatten. Es gab Ehrungen langjähriger Mitglieder für 25, 40, 60 und sogar für 70 Jahre, das sei sehr erfreulich, dass in der heutigen

Zeit noch so viel Engagement für einen Verein gezeigt wird.

Einladung zu den **Donnerstagstreffen** am 1. und 3. Donnerstag im Monat im Sängerheim ab 18 Uhr.

Kontakt: www.gesangverein-birkmannsweiler.de; vorstand@gesangverein-birkmannsweiler.de Wir sind auch auf Facebook und Instagram!

VfR - Verein für Rasenspiele Birkmannsweiler e.V. 1938



VfR Geschäftsstelle

Geschäftsstelle, Talau 25, donnerstags 18:30 - 19:30 Uhr (in den Schulferien geschlossen)
Kontakt: www.vfr-bmw.de, info@vfr-bmw.de, 07195-4109700, Fax: 07195-4109707

VfR-Gaststätte Talau

Die öffentliche Gaststätte Talau bietet gutbürgerliche und schwäbische Küche sowie Balkanspezialitäten auch zum Mitnehmen. Sie finden alle Informationen auf www.talau.de.

Neue Kurse „Yoga Sanft“ beim VfR

Starte deine Woche mit Zeit für Dich! Yoga Sanft richtet sich an alle, die eine sanfte und entspannte Yogastunde genießen und die Woche mit Ruhe, Kraft und Balance starten möchten. Hier erwartet Dich eine ruhige, regenerierende Stunde voller Achtsamkeit. Du erlernst und praktizierst die Basisübungen des Hatha Yoga, Atemübungen und effektive Entspannungsübungen auf besonders sanfter Art. Der Fokus liegt auf grundlegenden Asanas (Haltungen) und die Verbindung zur Atmung (Pranayama). Es sind keine Vorkenntnisse nötig.

Ein neuer Kurs startet am Montag, 8. Januar 2024, um 17:45 Uhr im neuen Gymnastiksaal des VfR. In Kursen dienstags um 17:30 und 20 Uhr gibt es noch wenige freie Plätze. Teilnahmegebühren sind 73/42 Euro für Nichtmitglieder/Mitglieder für 10 Einheiten zu 70 Minuten. Übungsleiterin ist Yogalehrerin Laura Lezzi. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Anmeldung/Info unter vfrgesund@aol.com oder Tel. 07195 5886125 (Fam. Kelch).

BZgA-Info-Telefon zur Suchtvorbeugung 0221/892031
Wir machen Kinder stark gegen Sucht und Drogen:

Kinder und Jugendliche brauchen für eine gesunde Entwicklung Vorbilder und Ansprechpartner. Übungsleiter/innen und Trainer/innen im Sportverein begleiten Kinder und Jugendliche in ihrem Lebensalltag und tragen auf diese Weise engagiert dazu bei, Kinder stark zu machen, damit sie von sich aus „Nein“ zu Drogen, Alkohol und Nikotin sagen können.

Sportvereine
Für alle ein Gewinn

www.dsb.de
DEUTSCHER SPORTBUND
KINDER STARK GEGEN SUCHT UND DROGEN
Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung
www.bzga.de

Bürg

Bürgverein e.V.



Hanweiler

Männergesangsverein „Eintracht“ Hanweiler



... der Chor für Hanweiler und das Schelmenholz

Der MGV „Eintracht“ Hanweiler wünscht allen Mitgliedern und Freunden des Vereins einen guten Start in das neue Jahr und in dieser Gesundheit, Glück und Zufriedenheit.

Unsere nächste Singstunde findet am Donnerstag, **11. Januar 2024**, um 19:30 Uhr im Vereinsraum von Hanweiler statt.

Hertmannsweiler

SV Hertmannsweiler



Neues Jahr - neue Vorsätze?

Bei „mehr Sport“ können wir Abhilfe schaffen, unsere Sportangebote starten wieder am **8. Januar 2024**:

Gymnastik

Kleinturnhalle Hertmannsweiler:

Kinderturnen:
 Eltern-Kind: montags, 15 - 15:45 Uhr;
 Kinderturnen (3 - 4 Jahre) mittwochs, 16:15 - 17 Uhr;
 Kinderturnen (5 - 6 Jahre): mittwochs 15:00 - 16:00 Uhr;
 Geräteturnen (für Schulkinder): mittwochs 17:15 - 18:30 Uhr.

Erwachsene:
 Wirbelsäulengymnastik: montags, 16 - 17 Uhr;
 Fitmix gemischt: montags 17 - 18 Uhr;
 Fit Mix Power: montags 18:30 - 19:30 Uhr;
 Seniorengymnastik: mittwochs, 14 - 15 Uhr;

ALL IN ONE:
 donnerstags 19 - 20 Uhr.

YOGA: dienstags, 19 - 20 Uhr. Es sind noch Plätze frei!

Rückfragen und Anmeldungen gerne an Monika Jägel,
 per Mail: gymnastik@svh1952.de
 Telefon: 07195 178494

Alle Infos stehen auch auf unserer Website: www.svh1952.de

Jugendfußball

A-Junioren (U18/U19) Jahrgang 2005/2006
 Aktuelle Trainingszeiten bitte beim Ansprechpartner erfragen
 Trainer / Ansprechpartner Uwe Spandl; Tel. 0174-3368848
B-Junioren (U16/U17) Jahrgang 2007/2008
 Mo. 18:00 - 19:30 Uhr Steinach
 Mi. 18:00 - 19:30 Uhr Hertmannsweiler
 Fr. 17:00 - 18:30 Uhr Steinach
 Trainer / Ansprechpartner Cedric Bauder und Holger Winkler; Tel: 0157-58442997
C-Junioren (U14/U15) Jahrgang 2009/2010
 Di. 17:30 - 19:00 Uhr Hertmannsweiler
 Fr. 16:30 - 18:00 Uhr Steinach
 Trainer / Ansprechpartner Vanessa Urban, Tel: 0170-8250867
D-Junioren (U12/U13) Jahrgang 2011/2012
 Mo. 17:30 - 19:00 Uhr Hertmannsweiler
 Do. 17:30 - 19:00 Uhr Hertmannsweiler
 Trainer / Ansprechpartner Nicolas Ackermann und Thomas Ackermann, Tel. 0172-6295654
E-Junioren (U10/U11) Jahrgang 2013/2014
 Di. 17:30 - 19:00 Uhr Hertmannsweiler
 Fr. 17:30 - 19:00 Uhr Hertmannsweiler
 Training Halle Winter (November-März)
 Di. 17:15 - 18:45 Uhr Hertmannsweiler
 Trainer / Ansprechpartner Waldemar Bauer und Jan Fetznar, Tel. 0173-2560412
F1-Junioren (U9) Jahrgang 2015
 Mi. 17:30 - 19:00 Uhr Hertmannsweiler
 Fr. 17:30 - 19:00 Uhr Hertmannsweiler

Training Halle Winter (November - März)
 Do. 17:15 - 18:45 Uhr Hertmannsweiler
 Trainer / Ansprechpartner Tobias Warth und Rene Bauder, Tel: 0152-54704579 und 0178-3526099
 Training Halle Winter (November - März)
 Fr. 16:30 - 17:30 Uhr Hertmannsweiler
 Trainer / Ansprechpartner Bachar Zeiter und Marc Jautz, Tel: 0157-51111673

F2-Junioren (U8) Jahrgang 2016
 Mi. 17:30 - 19:00 Uhr Hertmannsweiler
 Fr. 17:30 - 19:00 Uhr Hertmannsweiler
 Training Halle Winter (November - März)
 Fr. 17:45 - 19 Uhr Hertmannsweiler
 Trainer / Ansprechpartner Philipp Wendel, Arti Vollenweider und Maxi Ortmaier, Tel: 0151-22202754
G-Junioren (U7) Jahrgang 2017 und jünger
 Fr. 16:30 - 17:30 Uhr Hertmannsweiler
 Bei schlechtem Wetter in der Halle

IN DEN FERIEEN FINDET KEIN TRAININGSBETRIEB STATT!
 Unsere A-Junioren spielen in dieser Saison als Gastspieler bei der SGM Winnenden. Die B- und C-Junioren bilden eine Spielgemeinschaft mit dem SSV Steinach-Reichenbach. Alle anderen Altersklassen spielen eigenständig unter dem SV Hertmannsweiler.
 Unsere Jugendleitung:
 Thomas Ackermann 0172-6295654

Wissenswertes

Begleitete Ausflüge für ältere Menschen

Mit dem DRK ins Schweine-Museum

Der DRK-Kreisverband Rems-Murr e.V. bietet erneut eine besondere Tour für ältere Menschen an. Dieses Mal besucht das Team des DRK das Schweine-Museum in Stuttgart und bietet eine Führung für jene an, die nicht mehr so mobil sind. Am Samstag, 20. Januar 2024, fährt und begleitet das Rote Kreuz Rems-Murr Interessierte in das größte Schweine-Museum der Welt. Das Schweine-Museum präsentiert anhand von Exponaten aus der ganzen Welt, Themen wie beispielsweise „Wildschweinjagd“ und die Entwicklung der unterschiedlichen Schweinerassen. Die Themen sind ansprechend aufbereitet, so dass sich ein Besuch im Museum für Kinder und Erwachsene gleichermaßen spannend gestaltet. Im alten Verwaltungsgebäude des Stuttgarter Schlachthofs hat sich das kurioseste Museum Süddeutschlands auf zwei Stockwerken fest in der Museums- und Kulturlandschaft Stuttgarts etabliert. Interessierte sollten beachten, dass es aufgrund des Denkmalschutzes keinen Aufzug gibt.

Die spezielle Führung beginnt um 10:30 Uhr. Wer Interesse hat, wird vom Team des DRK zu Hause abgeholt und selbstverständlich wieder zurückgebracht. Hierbei und während des gesamten Ausflugs stehen erfahrene Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bereit, um die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu begleiten. Gerne können sich auch Angehörige zum Ausflug anmelden. Nach der Führung ist eine Einkehr auf eigene Rechnung im Nebengebäude im Restaurant „Schlachthof“ geplant. Für Hin- und Rückfahrt sowie Eintritt mit Führung berechnet das DRK einen Pauschalpreis von 49,99 Euro pro Person - auch für Begleitpersonen. Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt. Wer Lust hat, über 50.000 Exponate aus aller Welt mit dem DRK zu erleben, kann sich bis Donnerstag, 11. Januar 2024, bei Dorothea Franz unter 07151 2002-31 oder per Mail an dorothea.franz@drk-remm-murr.de anmelden. Infos auch auf www.drk-remm-murr.de.

Zum schnellen Abarbeiten von Umtauschanträgen: Führerscheinstelle schließt Mitte Januar für eine Woche

Schließwoche vom 15. bis 19. Januar / Telefonische Erreichbarkeit für dringende Fälle sichergestellt.
 Inhaberinnen und Inhaber von Papierführerscheinen, die zwischen 1965 und 1970 geboren sind, müssen aktuell ihre Führerscheine umtauschen. Die Frist hierfür ist der 19. Januar 2024. Allein im November sind bereits über 1000 Umtauschanträge eingegangen, im Dezember über 900. Da weiterhin mit einem Anstieg der Anträge zu rechnen ist und insbesondere zum Jahresanfang erfahrungsgemäß viele Umtauschanträge eingehen, schließt die Führerscheinstelle des Landratsamts Rems-Murr-Kreis von **Montag, 15. bis zum Freitag, 19. Januar**. Die Schließwoche dient dabei der schnellen Abarbeitung von Umtauschanträgen, so dass Bürgerinnen und Bürger zeitnah ihren neuen Führerschein erhalten.

Die Landkreisverwaltung bittet alle Bürgerinnen und Bürger um Verständnis. Eine persönliche Vorsprache bei der Führerscheinstelle ist nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich. Termine können vor dem Besuch in der Führerscheinstelle weiterhin online gebucht werden. Dort wird die Schließwoche entsprechend vermerkt. Zudem ist die Führerscheinstelle von **Montag, 15. Januar bis Freitag, 19. Januar jeweils von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr** für dringende Fälle wie beispielsweise Berufskraftfahrer unter den üblichen Telefonnummern erreichbar. Ebenfalls sind Sonderöffnungen geplant. Die Führerscheinstelle nimmt hierfür gezielt Kontakt zu den Bürgerinnen und Bürgern auf. Die Kfz-Zulassungsstelle in Waiblingen mit ihren Außenstellen in Backnang und Schorndorf bleibt regulär geöffnet, mit und ohne Termin.

Jahrgang 1946/1947

Der Jahrgang 46/47 trifft sich am 19. Januar 2024 um 16 Uhr im Besen Luckert in Winnenden.

Nächste Informationsveranstaltung für Angehörige

Die Klinik für Suchttherapie des Klinikums Schloß Winnenden bietet Angehörigen von Personen mit Suchterkrankungen die Möglichkeit, sich bei einem Angehörigenabend intensiv auszutauschen und sich über verschiedene Aspekte des Themas umfassend zu informieren.

Für viele Partner, Eltern und Kinder von Suchtkranken sind zunächst viele Fragen offen: Wie verläuft die Suchterkrankung? Welche Behandlungsmöglichkeiten gibt es? Was kann ich als Angehöriger tun? Um diese und viele weitere Fragen offen besprechen zu können, finden regelmäßig Informationsveranstaltungen für Angehörige statt.

Das nächste Treffen ist am 11. Januar 2024 von 17 bis 18:30 Uhr im Klinikum Schloß Winnenden, Schloßstraße 50, Beratungs- und Aufnahmezentrum (Raum 245). Weitere Treffen finden - außer an Feiertagen - an jedem ersten Donnerstag im Monat statt.

Die Angehörigen-Info wird von den Sozi-

alpädagogen und Sozialpädagoginnen der Klinik für Suchttherapie geleitet. Außerdem sind Mitglieder von Selbsthilfegruppen für Angehörige sowie ein Mitarbeiter einer Suchtberatungsstelle im Rems-Murr-Kreis anwesend. Auch wenn der oder die Betroffene bereits nicht mehr in der Klinik behandelt wird, kann die Veranstaltung gerne besucht werden. Auch alle Interessierte, deren Angehörige noch nie im ZfP behandelt wurden, sind herzlich willkommen.

Anmeldung und Kontakt: Interessierte werden aufgrund der begrenzten Teilnahmekapazitäten gebeten, sich im Vorfeld bei den Sozialpädagoginnen des Klinikums anzumelden: Hannah Seiler, Telefon: 07195 900-4846, E-Mail: h.seiler@zfp-winnenden.de oder bei Alexa Strube, Telefon: 07195 900-2898, E-Mail: A.Strube@zfp-winnenden.de.

Weitere Informationen zum Behandlungsangebot gibt es im Internet unter www.zfp-winnenden.de.

Weihnachtsfeier für Suchtkranke



Foto: Willy Schmidt

Willy und Monika Schmidt organisierten am 23. Dezember eine Weihnachtsfeier für Suchtkranke und teils Obdachlosen der Paulinenbrücke in Stuttgart. Am Tag zuvor wurden große Mengen an Lebensmitteln und Hygieneartikel eingekauft, die ein Tag vor Heiligabend früh morgens nach Stuttgart transportiert wurden. Über 50 Tüten wurden mit Süßigkeiten, Brot und Wurst vorbereitet und Pizzen besorgt.

In der Paulinenbrücke in Stuttgart ist samstags einiges los, denn die fünfzig, meist Suchtkranken werden bereits zum 85. Mal mit Essen und Getränken versorgt. Dies erfordert viel Engagement und auch viel Geld, das über Spenden meist von Privatleuten und Firmen hereinkommt. Danke sagen Willy und Monika Schmidt folgenden Spendern:

Metzgerei Zieger, Bäckerei Maurer, Dietrich Kreh, Volksbank Stuttgart und Fa. Kärcher u.a. Dankbarkeit und Freude über die Ge-

schenke und das großzügige Essen waren von Herzen spürbar. Mit der Hoffnung, dass die Essensversorgung dieser Randgruppe weitergehen kann, bitten Willy und Monika Schmidt um Spenden.

Es fallen keine Verwaltungskosten an, auch keine Entschädigung für Arbeitsleistung und Fahrtkosten. Finanzielle Hilfe durch Spenden für die gute Sache sind willkommen unter der

Bankverbindung:
Kath. Kirche Winnenden
IBAN: DE64 6025 0010 0007 0040 54
BIC: SOLADES1 WBN
Stichwort: Weihnachtsfeier

Spendenbescheinigung möglich.

Herzlichen Dank an die Hauptakteure Simon Wittke, Iva, Marvin und Willy und Monika des PauleClub bzw. der Paulinenbrücke.

Baubedingte Fahrplanänderungen zwischen Stuttgart Hbf <> Crailsheim

Zeitraum: Einzelne Nächte von Sonntag, 7. bis Donnerstag, 18. Januar 2024

Auswirkung: Zugausfälle und Umleitungen Linie MEX 19 und MEX 90

Alternativen: Teilweise Ersatzverkehr mit Bussen und S-Bahnen der Linie S3
Grund: Kabel- und Wartungsarbeiten

entlang der Strecke

Die Fahrpläne sind in die Reiseauskunft auf bahn.de und im DB Navigator eingearbeitet. Tagesaktuelle Informationen zu unseren Baustellen finden Sie im Internet unter bauinfos.deutschebahn.com

Instandhaltungsarbeiten Waiblingen - Stuttgart Hbf

Haltausfälle auf den Linien S2 und S3

In den Nächten 8./9. und 9./10. Januar sowie 11./12. und 12./13. März - jeweils 22:20 Uhr bis 4:50 Uhr

- In den Nächten von 8./9. Januar sowie 11./12. März fahren die Linien S2 und S3 in Richtung Schorndorf bzw. Backnang ohne Halt in Nürnberger Straße, Sommerrain und Fellbach.
 - Fahrgäste mit Fahrtziel Nürnberger Straße, Sommerrain und Fellbach fahren bitte mit den
- Linien S2 und S3 bis Waiblingen und nutzen dort die S-Bahnen in die Gegenrichtung.
 - Fahrgäste mit Start in Nürnberger Straße, Sommerrain und Fellbach fahren bitte nach Bad Cannstatt nutzen von dort die S-Bahnen in Gegenrichtung.
 - Ab ca. 0:10 Uhr wird ein Ersatzverkehr mit Bussen zwischen Bad Cannstatt und Waiblingen eingerichtet.

- In den Nächten von 9./10. Januar sowie 12./13. März fahren die Linien S2

und S3 in Richtung Filderstadt bzw. Flughafen/Messe ohne Halt in Sommerrain, Nürnberger Straße und Bad Cannstatt.

- Fahrgäste mit Fahrtziel Sommerrain, Nürnberger Straße und Bad Cannstatt fahren bitte mit den Linien S2 und S3 bis Stuttgart Hbf und nutzen dort die S-Bahnen in die Gegenrichtung.
- Fahrgäste mit Start in Sommerrain, Nürnberger Straße und Bad Cannstatt fahren bitte nach Fellbach und nutzen dort die S-Bahnen in Gegenrichtung.
- Ab ca. 3:30 Uhr wird ein Ersatzverkehr mit Bussen zwischen Fellbach und Stuttgart Hbf (Arnulf-Klett-Platz) eingerichtet.

Bitte beachten Sie: Aufgrund von Baustellen kommt es zu weiteren Fahrplanänderungen im S-Bahn-Netz.

Bitte berücksichtigen Sie dies bei Ihrer Reiseplanung und informieren Sie sich vorab über Ihre Reiseverbindungen.

Umfangreiche Bauarbeiten in Zusammenhang mit dem Ausbau zum Digitalen Knoten Stuttgart

Fahrplanänderungen und Zugausfälle auf allen S-Bahn-Linien sowie der RB 11 aufgrund von Bauarbeiten im Bereich von Stuttgart-Untertürkheim.

Dienstag, 2. Januar (4 Uhr) bis Samstag, 6. Januar (1 Uhr)

- Die Linie S1 verkehrt in den Abschnitten Kirchheim (Teck) und Obertürkheim sowie Stuttgart Hbf (tief) und Herrenberg.
- Die Linie S2 verkehrt nur zwischen Schorndorf und Waiblingen.
- Die Linie S3 verkehrt nur zwischen Backnang und Waiblingen.
- Die Linie S4 verkehrt in den Abschnitten Stuttgart-Schwabstraße und Marbach sowie Marbach und Backnang (in Marbach ist ein Umstieg notwendig).
- Die Linie S6 verkehrt als Baustellen-Linie S26 zwischen Weil der Stadt und Filderstadt.
- Die Linie S60 verkehrt nur zwischen Böblingen und Renningen.
- Die Linie RB 11 (Schusterbahn) zwischen S-Untertürkheim und Kornwestheim entfällt.
- Die Linie S62 verkehrt regulär.

Bitte beachten Sie:

- Die Linien S1 - S60 verkehren nur im 30-Minuten-Takt.
- Die Linie S4 im Abschnitt Marbach bis Backnang verkehrt zudem nur im 60-Minuten-Takt.

Es wird folgender Ersatzverkehr mit Bussen eingerichtet:

- Zwischen Obertürkheim und Stuttgart Hbf (Arnulf-Klett-Platz) fährt ein Ersatzverkehr mit Bussen (S1E) im 10-Minuten-Takt.
- Zwischen Waiblingen (Dammstraße) und Stuttgart Hbf (Arnulf-Klett-Platz) fährt ein Ersatzverkehr mit Bussen (S2E) im 5-Minuten-Takt (ohne Halt in Stuttgart-Sommerrain).
- Zwischen Sommerrain und Nürnberger Straße fährt ein Ersatzverkehr mit Kleinbussen im 10-Minuten-Takt.

Bitte beachten Sie, dass es im genannten Zeitraum auch im Regional- und Fernverkehr zu Fahrplanabweichungen kommt.

Bitte berücksichtigen Sie dies bei Ihrer Reiseplanung und informieren Sie sich vorab über Ihre Reiseverbindungen.

Stuttgart Hbf - Crailsheim

Linie MEX 90

**Nacht Sonntag/Montag,
7./8. Januar, 23 bis 2 Uhr**

**Fahrplanänderungen zwischen
Waiblingen und Crailsheim**

Die Züge der Linie MEX 90 (17565 - 22:55 Uhr ab Stuttgart Hbf) und (17501 - 0:34 Uhr ab Stuttgart Hbf) werden von Waiblingen bis Crailsheim umgeleitet. Die planmäßigen Zwischenhalte entfallen.

Als Ersatz nutzen Sie bitte von Waiblingen bis Backnang die S-Bahnen der Linie S 3 (Backnang - Stuttgart Flughafen/Messe) sowie von Backnang bis Schwäbisch Hall-Hessental/Crailsheim die Busse.

**Nächte Sonntag/Montag, 14./15. Bis
Mittwoch/Donnerstag, 17./18.
Januar, jeweils 22 - 1 Uhr**

**Fahrplanänderungen und Umleitungen
zwischen Stuttgart Hbf und Backnang**

Einige Züge der Linien MEX 19 (Stuttgart - Gaildorf West) und MEX 90 (Stuttgart - Schwäbisch Hall-Hessental (- Crailsheim)) werden zwischen Stuttgart Hbf und Backnang umgeleitet. Die planmäßigen Halte in S-Bad Cannstatt, Waiblingen und Winnenden fallen aus. Als Ersatz nutzen Sie bitte die S-Bahnen der Linie S 3 (Backnang - Stuttgart Flughafen/Messe).

Kultur

The B'n'X Project

„Sway“- Tour 2024

Blues, Jazz, Latin and the „X“

Salomé Carl (Gesang), Michael Schad (Gitarre) und Thomas Küsters (Bass) sind Lehrer der MKS Winnenden.

Seit bereits vier Jahren spielen die drei Kollegen der MKS Winnenden in und um Winnenden.

So, wie das „B“ im Namen der Band für den Blues als Ausgangspunkt der musikalischen Reise steht, repräsentiert das „X“ all die Stationen und Sehenswürdig-

keiten, die auf der Reise durch die improvisierte Musik besucht werden.

Freuen Sie sich auf einen abwechslungsreichen musikalischen Abend voll von Blues, Jazz, Latin, Country, Pop ... und einer Prise „X“.

Wer The B'n'X Project live erleben möchte, besucht am Freitag, 12. Januar 2024, ab 19:30 Uhr das Glückskind in Winnenden.

Reservierungen vorab sind gerne erwünscht!



Volkshochschule
Winnenden
Leutenbach
Schwaikheim

Wir können Ihnen hier nur einen kleinen Einblick in unser Angebot geben, die ganze Vielfalt unserer Kurse finden Sie im Internet: www.vhs-winnenden.de

2024

Das Team der Volkshochschule Winnenden wünscht Ihnen einen guten Start ins neue Jahr.

Bitte beachten Sie: Unsere Geschäftsstelle ist **bis 5. Januar** geschlossen.

Anmeldungen sind jederzeit unter www.vhs-winnenden.de möglich.

Unser neues Programm ist online unter www.vhs-winnenden.de.

Sie können sich jetzt für Kurse bis zum Sommer 2024 anmelden. Der Themenschwerpunkt im kommenden Semester ist Indien. Wer keinen Internetzugang hat, kann zur Beratung und Anmeldung in die Geschäftsstelle in der Marktstraße 47 gehen. Das gedruckte Programmheft erscheint am 15. Januar.

Umwelt/Nachhaltigkeit

Welche Auswirkungen haben Baumpflanzungen in Uganda?

Keith Lindsey, Vorstand des Vereins Discover von seiner aktuellen Reise nach Uganda und stellt die Auswirkungen des Baumpflanz-Programms des Vereins dar. Mittwoch, 17.01., 19:30 Uhr, VHS-Vortragssaal, Abendkasse (6 €).

Politische Bildung

Das politische System der Ukraine - zwischen Demokratie und Autokratie

Online-Vortrag von Dr. Rolf Frankenberger, Mittwoch, 10.01., 19:30 - 21:00 Uhr. (23H10112) Kostenlos.

Ökonomie und Politik in der Ukraine - Oligarchen, Korruption und Handel

Online-Vortrag von Dr. Rolf Frankenberger, Mittwoch, 17.01., 19:30 - 21:00 Uhr. (23H10114) Kostenlos.

Philosophie

Philosophisches Frühstück, Teil 4: Logisches Argumentieren

Welche Aussagen und welche komplexen Zusammenhänge sind logisch „wahr“? Wann entspricht etwas „der Wahrheit“? Mit Axel Grau, Samstag, 20.01., 11:00 - 12:30 Uhr, VHS-Vortragssaal. (23H10306)

Kunst/Literatur online

Kunst online: Wie Streetart-Künstler auf den Krieg in der Ukraine reagieren

Online-Vortrag, Dienstag, 23.01., 18:30 - 20:00 Uhr. (23H20210)

Literaturgeschichte online - Aufbruch in die Postmoderne

4 Termine, ab Mittwoch, 24.01., 19:00 - 21:00 Uhr. (23H20150)

Kunstführung

„Sieh Dir die Menschen an!“ - Porträts der 1920er Jahre

Führung durch die Ausstellung über das neusachliche Typenporträt in der Weimarer Zeit, Kunstmuseum Stuttgart. Freitag, 19.01., 17:30 - 19:00 Uhr, Treffpunkt am Museum. (23H20254)

Malen/Kalligrafie

Aquarell und Kreide - Mischtechnik
Samstag, 20.01., 14:00 - 18:00 Uhr, Atelier der Künstlergruppe Schwaikheim. (23H20408)

Kalligrafie: Winter-Haikus - japanische Dreizeiler mit Hintergrund

Samstag, 27.01., 09:30 - 17:00 Uhr, VHS Wiesenstraße 10. (23H20414)

Fotografie



© Babs Müller/pixabay

Tierfotografie in der Wilhelma - mit Bildbearbeitung

Freitag, 02.02., 13:00 - 16:30 Uhr in der Wilhelma, Dienstag, 06.02., 19:00 - 21:15 Uhr, Bildbearbeitung, VHS Wiesenstraße 10. (23H20508)

Musik

Didgeridoo spielen

Workshop für Interessierte ohne Vorkenntnisse. Samstag, 13.01., 9:30 - 15:30 Uhr, VHS Wiesenstraße. (23H20806)

Ernährung

Iss Dich glücklich - vegetarische Rezepte für gute Laune - online

Sonntag, 21.01., 15:00 - 18:00 Uhr. (23H38235)

Tee - wohltuend, köstlich und gesund

Wir führen eine Teezeremonie durch, die von den Aspekten der chinesischen Heilkunde begleitet wird. Samstag, 03.02., 14:00 - 17:45 Uhr, VHS Marktstraße 47. (23H38340)

Buddha Bowls - bunt, gesund und vegetarisch - online

Sonntag, 04.02., 15:00 - 18:00 Uhr. (23H38260)

Kochkurs für Kinder

Mexikanisch kochen

Für Kinder von 9 - 13 Jahren. Samstag, 27.01., 10:00 - 13:30 Uhr, Küche der Albertville-Realschule. (23H63130)

Prüfungsvorbereitung

Vorbereitung auf die Kommunikationsprüfung im Englischabitur

3 Termine, ab Freitag, 19.01., 18:00 - 21:00 Uhr, VHS Marktstraße. (23H66120)

Pädagogik

KESS-Erziehen:

Weniger Stress - mehr Freude

Für Eltern von Kindern von 2 - 10 Jahren. Montag, 08.01., 19:00 - 21:15 Uhr, VHS Marktstraße. (23H60155)



MUSIK
KUNST
SCHULE

WINNENDEN | BERGLEN | LEUTENBACH | SCHWAIKHEIM

The B'n'X Project

Sway-Tour 2024

Blues, Jazz, Latin and the „X“
Salomé Wolke - Gesang
Michael Schad - Gitarre
Thomas Küsters - Bass

BLUES LATIN JAZZ



Freitag, 12. Januar 2024
20 - 22 Uhr | Glückskind

Paulinenstraße 8 | 71364 Winnenden




Hochsensible Kinder verstehen und begleiten

Elternworkshop, Mittwoch, 31.01., 19:00 - 21:30 Uhr, VHS-Vortragssaal. (23H60110)

Essen wie die Großen - fit für den Familientisch - online

Kindgerechte Mahlzeiten. Für Eltern von Kleinkindern ab 9 bis 18 Monaten. Montag, 05.02., 19:00 - 20:30 Uhr. (23H60090)

Schnupperkurse

Salsamore - Schnupperkurs

Montag, 22. und 29.01., 16:00 - 17:00 Uhr, VHS Aktiv. (23H33170)

Yoga für Männer - Schnupperkurs

Dienstag, 23.01., 18:00 - 19:30 Uhr, VHS Aktiv, Kornbeckstraße 4. (23H32215)

Sarva Yoga - Schnupperkurs

Sarva ist eine südamerikanische Art des Hatha Yoga. Dienstag, 23.01., 19:45 - 21:15 Uhr, VHS Aktiv. (23H32220)

Erlebnis Tanz 50+ - Schnupperkurs

Montag, 29.01., 18:30 - 20:00 Uhr, Grundschule Schelmenholz. (23H33537)

Yoga und Entspannung

Autogenes Training

7 Termine, ab Donnerstag, 11.01., 20:00 -

21:00 Uhr, VHS Aktiv, Kornbeckstraße 4. (23H32123)

Fantasiereise mit Klangschalen zum Entspannen

Freitag, 26.01., 18:00 - 19:15 Uhr, VHS Aktiv, Kornbeckstraße 4. (23H32115)

Mit Yoga Nidra ins Wochenende

Freitag, 26.01., 18:00 - 20:00 Uhr, VHS Aktiv. (23H32236)

Yoga Nidra

Sonntag, 28.01., 10:00 - 14:00 Uhr, VHS Aktiv. (23H33618)

Fitness

Fit ins neue Jahr

Sonntag, 21.01., 14:00 - 17:00 Uhr, Gymnastikraum der Paulinenpflege. (23H33612)

Verteidigungskurs

Krav Maga Spezial

Samstag, 20.01., 9:00 - 13:00 Uhr, VHS Aktiv. (23H34004)

Gesundheitsvorträge

Intervallfasten - Online-Vortrag

Montag, 15.01., 18:30 - 20:00 Uhr. (23H30018-O)

Stress und Mindset in der heutigen Zeit

Online-Vortrag, Donnerstag, 25.01., 19:00 - 21:00 Uhr. (23H30034-O)

Mit Ängsten besser umgehen

Samstag, 13.01., 09:30 - 12:30 Uhr. (23H30028)

Was stärkt Angehörige in der Betreuung von Menschen mit Demenz?

Vortrag, Donnerstag, 25.01., 19:00 - 21:00 Uhr, VHS Marktstraße 47. (23H30007)

Sprachkurse

Business English A2 - Telefonieren

Donnerstag, 18.01., 18:00 - 21:15 Uhr, VHS Marktstraße. (23H42107)

Französisch ohne Vorkenntnisse - online

10 Termine, ab Donnerstag, 25.01., 18:00 - 19:30 Uhr. (23H43008-O)

Französisch A1 - ohne/mit geringen Vorkenntnissen

Kurzkurs, 5 Termine, ab Montag, 12.02., 18:00 - 19:30 Uhr, VHS Marktstraße 47. (24F43001)

Vietnamesisch A1 - mit Vorkenntnissen - online

10 Termine, ab Mittwoch, 17.01., 19:00 - 20:30 Uhr. (23H49013-O)

Italienisch ohne Vorkenntnisse

- Kompaktkurs für die Reise

Kompaktkurs für die Reise, Samstag, 27.01., 10:00 - 17:00 Uhr, VHS Wiesenstraße 10. (23H44003)

Italienisch A1 - mit Vorkenntnissen - online

15 Termine, ab Montag, 05.02., 19:45 - 21:15 Uhr. (23H44021-O)

Digitales Wissen

Datenschutz für die gesamte Familie - Online-Kurs

Donnerstag, 18.01., 19:00 - 20:30 Uhr. (23H51020)

Webseiten erstellen mit Jimdo

3 Termine, ab Montag, 22. Januar, 18:00 - 21:00 Uhr, VHS Wiesenstraße 10. (23H57075)

So erreichen Sie uns

VHS-Geschäftsstelle

Marktstr. 47, 71364 Winnenden, Tel. 07195 10700, info@vhs-winnenden.de

Öffnungszeiten Servicebüro

Mo bis Fr: 8:30 bis 12 Uhr
Mo und Do: 16 bis 18 Uhr

Rund um die Uhr informieren und anmelden: www.vhs-winnenden.de

Facebook und Instagram:
vhs-winnenden

Der Haushalt 2024 der Stadt Winnenden auf einen Blick

Haushaltsplan 2024 am 12. Dezember 2023 vom Gemeinderat beschlossen

Der Gemeinderat der Stadt Winnenden hat in seiner Sitzung am 12. Dezember 2023 den Haushaltsplan des Jahres 2024 beschlossen.

Der Haushaltsausgleich stellt seit der Einführung der Doppik in Winnenden zum 1. Januar 2018 darauf ab, dass alle in einem Haushaltsjahr stattfindenden Werteverzehr (Aufwendungen) erwirtschaftet werden. Für die meisten Städte und Gemeinden ist der Haushaltsausgleich deutlich schwieriger als in der Kameralistik, was dazu führt, dass die bisherige Haushaltskonsolidierung fortgeführt und noch weiter intensiviert werden muss. Auch in Winnenden kann in der Haushaltsplanung 2024 und in der Finanzplanung bis 2027 kein positives ordentliches Ergebnis geplant werden.

Das neue Rechnungswesen besteht aus einem sogenannten Drei-Komponenten-Modell. Die ersten beiden Komponenten sind der Ergebnis- und der Finanzhaushalt. Diese ersetzen den ehemaligen Verwaltungs- und Vermögenshaushalt und werden nachfolgend erläutert.

Die dritte Komponente bildet die Vermögensrechnung (Bilanz). Sie stellt eine Gegenüberstellung des kommunalen Vermögens und der Schulden dar. Die Eröffnungsbilanz wurde aufgestellt und im Februar 2022 vom Gemeinderat beschlossen.

Ergebnishaushalt 2024 auf einen Blick

	Plan 2024
Ordentliche Erträge	103.254.200,00 €
Ordentliche Aufwendungen	110.056.500,00 €
Veranschlagtes Gesamtergebnis	- 6.802.300,00 €

Ergebnishaushalt:
- Enthält alle Erträge und Aufwendungen
- Stellt den Ressourcenverbrauch dar

Die folgenden Schaubilder zeigen die Aufteilung der ordentlichen Erträge und Aufwendungen.

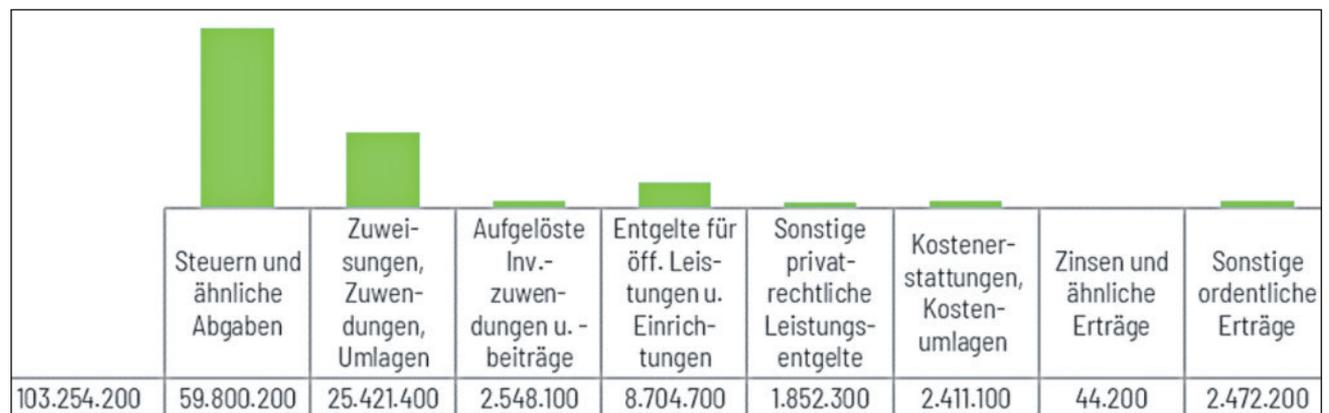


Schaubild 1: Erträge Ergebnishaushalt

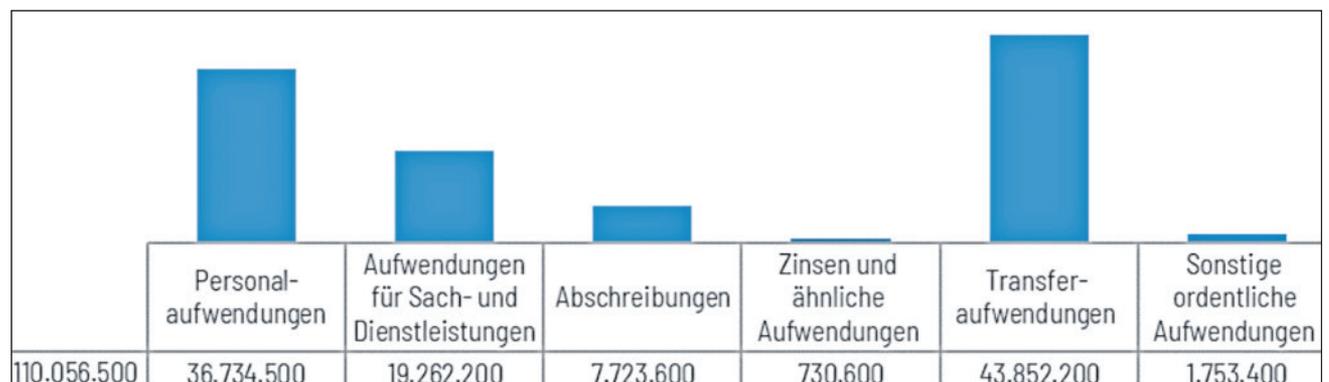


Schaubild 2: Aufwendungen Ergebnishaushalt

Der Haushalt 2024 der Stadt Winnenden auf einen Blick

Nachfolgend sind die wichtigsten Erträge und Aufwendungen im Vorjahresvergleich dargestellt:

Erträge	Plan 2024 in T€	Plan 2023 in T€
Steuern und ähnliche Abgaben		
Grundsteuer A und B	6.370	5.947
Gewerbesteuer	25.460	24.000
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	21.196	21.149
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	3.522	3.302
Vergnügungssteuer	1.400	1.400
Familienleistungsausgleich	1.671	1.666
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen		
Zuweisungen Finanzausgleichsgesetz	14.577	11.302
Entgelte für öffentliche Leistungen und Einrichtungen		
Verwaltungs- und Benutzungsgebühren	8.705	7.016
Aufwendungen	Plan 2024 in T€	Plan 2023 in T€
Personalaufwendungen		
Personalaufwendungen	36.735	33.056
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		
Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	3.455	2.430
Transferaufwendungen		
Kreisumlage	17.837	17.699
Finanzausgleichsumlage	12.557	12.278
Gewerbesteuerumlage	2.345	2.270

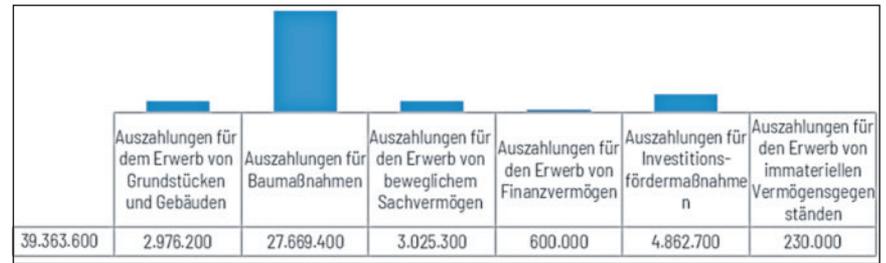


Schaubild 4: Investive Auszahlungen des Finanzhaushalts

Die folgende Übersicht zeigt Investitionsschwerpunkte 2024:

Auszahlungen Investitionen	Plan 2024 in T€
Neugestaltung Ortsdurchfahrt ehemalige B14	5.200
Generalsanierung Lessing-Gymnasium	4.000
Kinderhaus Koppelesbach	3.996
Breitbandausbau Schulen/Krankenhäuser	3.153
Sanierung Herbert-Winter-Stadion	1.535

Aus dem Jahr 2023 sind für die Finanzierung der im Haushaltsplan 2024 geplanten Maßnahmen Eigenmittel in Höhe von 9.334.500 Euro vorhanden. Im Jahr 2023 wurden rund 4.584.408 Euro Kredite aufgenommen. Für die im Haushaltsplan 2024 eingeplanten Maßnahmen sowie für die Finanzierung von Maßnahmen aus Vorjahren werden im Finanzplanungszeitraum weitere Kreditaufnahmen notwendig sein. Die voraussichtliche Entwicklung des Bestands an Eigenmitteln sowie der voraussichtliche Schuldenstand ist in den folgenden Grafiken aufgezeigt.

Finanzhaushalt 2024 auf einen Blick

1. Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	100.706.100,00 €	Plan 2024
2. Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	103.293.900,00 €	
3. Zahlungsmittelbedarf des Ergebnishaushalts (Saldo Nr. 1 u. Nr. 2)	- 2.587.800,00 €	
4. Einzahlungen aus Investitionen	19.978.900,00 €	
5. Auszahlungen aus Investitionen	39.363.600,00 €	
6. Veranschlagter Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionen (Saldo Nr. 4 u. Nr. 5)	-19.384.700,00 €	
7. Veranschlagter Finanzierungsmittelbedarf (Saldo Nr. 3 u. Nr. 7)	-21.972.500,00 €	
8. Einzahlungen Kredite	15.800.000,00 €	
9. Einzahlungen Rückführung geg. Kredite	- €	
10. Tilgungen Kredite	1.268.700,00 €	
11. Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Nr. 8, Nr. 9 u. Nr. 10)	14.531.300,00 €	
Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestandes (Saldo Nr. 7 u. Nr. 11)	-7.441.200,00 €	

Finanzhaushalt:

- Weist alle Zahlungsflüsse (Einzahlungen und Auszahlungen) aus für:
- Erträge und Aufwendungen des Ergebnishaushalts (laufende Verwaltungstätigkeit)
 - Investitionen
 - Kreditaufnahmen und -tilgungen

Die Zusammensetzung der Einzahlungen und Auszahlungen für Investitionen zeigen die folgenden Schaubilder:



Schaubild 3: Investive Einzahlungen des Finanzhaushalts

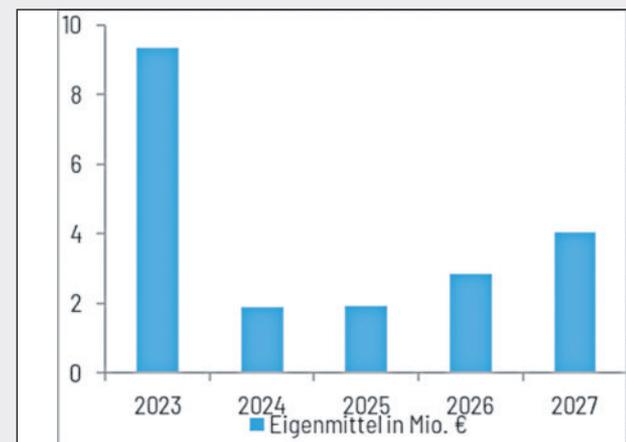


Schaubild 5: Eigenmittelbestand Kernhaushalt

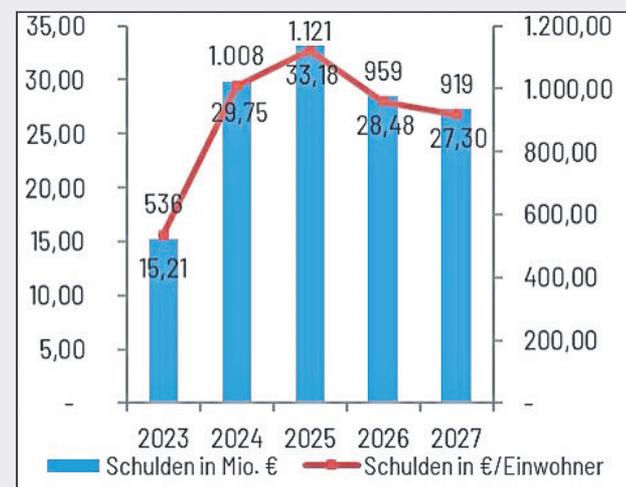


Schaubild 6: Schuldenstand Kernhaushalt mit Schulden je Einwohner

Die Veröffentlichung der beschlossenen Haushaltssatzung und des Haushaltsplans 2024 erfolgt demnächst auf der Homepage der Stadt Winnenden (www.winnenden.de). Dort finden Sie unter der Rubrik Verwaltung & Politik / Haushalt & Finanzen weitere interessante Unterlagen (u.a. Haushaltsreden).